

Hersteller:

ALINCO, INC.

Yodoyabashi Dai-Gebäude, 13. Etage
4-4-9 Koraibashi, Chuo-ku, Osaka 541-0043 Japan
Telefon: +81-6-7636-2362 Fax: +81-6-6208-3802
<http://www.alinco.com>
E-Mail: export@alinco.co.jp



Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien sollten in einer dafür vorgesehenen Einrichtung recycelt werden. Wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden, um Einzelheiten zu den Entsorgungsvorschriften zu erfahren.

Copyright Alinco, Inc. PS1185 / FNFI-EF
Gedruckt in China

VHF-FM-Mobilfunkgerät

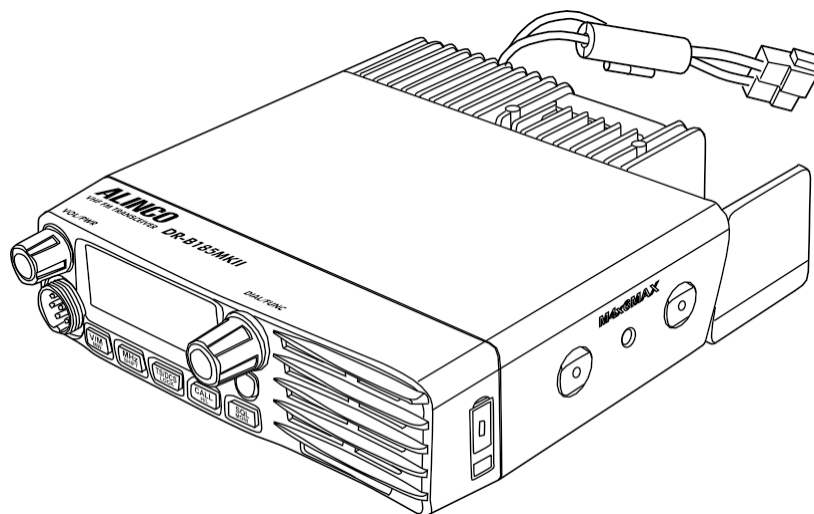
DR-B185MKII

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf Ihres neuen Alinco-Transceivers entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig durch, um die volle Leistungsfähigkeit des Geräts zu gewährleisten, und bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf, da sie Informationen zum Kundendienst enthält. Falls diesem Produkt Nachträge oder Korrekturblätter beiliegen, lesen Sie bitte auch diese Unterlagen durch und bewahren Sie sie zusammen mit dieser Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf.

HINWEIS: Der DR-B185MKII wird Ihnen möglicherweise bereits vom Händler vorprogrammiert geliefert. Fragen Sie in solchen Fällen bitte Ihren Händler nach den verfügbaren Funktionen Ihres Gerätes und zur Bedienung dieses Geräts.

Möglicherweise sind die Merkmale und Funktionen aufgrund der Händlerprogrammierung eingeschränkt.



[HINWEIS]

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für diesen hervorragenden Alinco-Transceiver entschieden haben. Unsere Produkte zählen zu den besten der Welt. Dieses Funkgerät wurde mit modernster Technologie hergestellt und in unserem Werk sorgfältig getestet. Es ist so konzipiert, dass es bei normalem Gebrauch viele Jahre lang zu Ihrer Zufriedenheit funktioniert.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig von der ersten bis zur letzten Seite durch, um alle Funktionen des Geräts kennenzulernen. Bitte beachten Sie, dass einige Bedienungsschritte unter Bezugnahme auf Informationen aus vorherigen Kapiteln erklärt werden. Wenn Sie nur einen Teil der Anleitung lesen, besteht die Gefahr, dass Sie die vollständige Erklärung der Funktion nicht verstehen.

■ Sicherheit

Es ist wichtig, dass der Bediener sich der Gefahren bewusst ist, die mit dem Betrieb eines Funkgeräts verbunden sind, und diese versteht.

Vor dem Senden

In der Nähe der von diesem Produkt abgedeckten Frequenzbereiche sind viele Funkstationen in Betrieb. Achten Sie darauf, bei der Übertragung in der Nähe solcher Funkstationen keine Störungen zu verursachen.

■ Reichweiten

Diese können je nach Art und Standort des Antennensystems stark variieren. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Händler, da das DR-B185MKII eine externe Antenne benötigt.

■ Blitzschlag

Bitte beachten Sie, dass kein Fahrzeug einen ausreichenden Schutz für Insassen oder Fahrer vor Blitzen bietet. Daher übernimmt Alinco keine Verantwortung für Gefahren, die bei der Nutzung seiner Funkgeräte oder im Fahrzeuginneren während eines Gewitters entstehen.

■ Schutzart

Dieser Transceiver ist NICHT wasser- und staubgeschützt. Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser und Staub, und wischen Sie das Gerät bei Nässe oder Verschmutzung sofort mit einem sauberen

trockenem Tuch ab. Dieses Produkt ist NICHT explosionsgeschützt.

Verwenden Sie es niemals in unmittelbarer Nähe von explosiven Gasen, brennbarem Staub, auf einer Bohrinself oder in einem Tagebau.

■ Wichtiger Hinweis

Die Dienstprogramm-Software ist möglicherweise nur für Vertriebspartner/Händler erhältlich.

Das Programmierkabel ist optional. Der Hersteller gibt die Software nicht an unbefugte Dritte weiter; bitte wenden Sie sich daher für weitere Informationen an Ihren Händler. Dieses Produkt wird möglicherweise bereits mit vorprogrammierten Betriebsparametern an den Verbraucher ausgeliefert, wodurch bestimmte Funktionen für den Benutzer deaktiviert sein können. Dem Hersteller und den Händlern

sind über die Einzelheiten einer solchen Programmierung durch den Händler nicht informiert. Wenden Sie sich daher bitte an Ihren Händler, falls technische Unterstützung erforderlich sein sollte.

■ PC-Programmierung

Zur Einrichtung und zum Betrieb der DR-B185MKII-Serie sind ein Windows-basierter PC und ein USB-Typ-C-Kabel erforderlich. Die Software sollte bei Ihrem Händler erhältlich sein; viele von ihnen stellen die Software auf ihren Websites zum kostenlosen Download bereit.

- Befolgen Sie die angegebenen Anweisungen, um zunächst die mit der Utility-Software mitgelieferte Treibersoftware und anschließend das Utility zu installieren. Je nach verwendetem Betriebssystem ist der Treiber möglicherweise nicht erforderlich.

- Sobald das PC-Kabel einsatzbereit ist, schließen Sie es an den USB-Typ-C-Anschluss an der Seite der Frontplatte des DR-B185MKII an. Sie können den Ein- und Ausschaltzustand des Funkgeräts beim Anschließen des Kabels ignorieren.

- Befolgen Sie die Anweisungen der Software zur Programmierung. Die Anweisungen werden am unteren Rand der Programmoberfläche angezeigt. Möglicherweise benötigen Sie eine vorprogrammierte Datendatei namens „Codeplug“, um die Einrichtung zu vereinfachen. Codeplugs sind möglicherweise über Amateurfunk-Websites im Internet oder über Ihren Händler erhältlich.

Funktionen

- Wählbare Ausgangsleistung (Hi/Mid/Lo/Sma)
- Über den PC programmierbar
- Alphanumerische Namensbezeichnungen
- Voice-Comander (reduziert Rauschen und verbessert die Sprachverständlichkeit)
- Optionale Inversionsverschlüsselung (nur MK2, nicht TMK2/EMK2)
- Subton (CTCSS/DCS) Kodierung/Dekodierung, DTMF/ANI, 2-Ton und 5-Ton
- Verschiedene Scan-Modi, Tastensperre, Breit-/Schmalbandbetrieb und mehr – OHNE zusätzliche Kosten.
- Maximale Leistung: 90 W
- Funktionen zum Stoppen, Deaktivieren und Wiederherstellen des Funkgeräts zum Schutz Ihrer Kommunikationssicherheit.

Konformitätszeichen



Konformitätsangaben

Hiermit erklärt Alinco Inc., dass die Versionen des DR-B185MKII, die das „CE“-Zeichen auf dem Produkt tragen, den grundlegenden Anforderungen der Funkgeräte Richtlinie 2014/53/EU sowie der Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten entsprechen. Der vollständige Wortlaut der EU-Konformitätserklärung ist unter <https://alinco.com/Ce/> verfügbar.

FÜR DEN GEBRAUCH ZU HAUSE ODER IM BÜRO

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung geändert werden. Alle Markennamen und Markenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Alinco übernimmt keine Haftung für bildliche oder typografische Ungenauigkeiten. Einige Teile, Optionen und/oder Zubehörteile sind in bestimmten Regionen nicht erhältlich. Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

■ FCC-HINWEISE

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in Wohnbereichen gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen; wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es zu schädlichen Störungen des Funkverkehrs kommen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät störende Auswirkungen auf den Radio- oder Fernsehempfang haben – was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann –, wird dem Nutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne anders aus oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis gehört als der, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, um Hilfe zu erhalten.

ACHTUNG: Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von Alinco Inc. genehmigt wurden, können dazu führen, dass Ihre Berechtigung zum Betrieb dieses Geräts gemäß den FCC-Vorschriften erlischt.



Getestet gemäß den FCC-
Standards

FÜR DEN EINSATZ ZU HAUSE ODER IM BÜRO

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung geändert werden. Alle Markennamen und Markenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Alinco übernimmt keine Haftung für bildliche oder typografische Ungenauigkeiten. Einige Teile, Optionen und/oder Zubehörteile sind in bestimmten Regionen nicht erhältlich. Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts ungültig machen.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Copyright © Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige Genehmigung von Alinco, Inc., Osaka, Japan, in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert, übersetzt oder transkribiert werden. Englische Ausgabe

Gedruckt in China



INFORMATIONEN ZUR SICHERHEITSSCHULUNG

Ihr Alinco-Funkgerät erzeugt im Sendebetrieb elektromagnetische HF-Energie. Dieses Funkgerät ist für den „ausschließlich beruflichen Gebrauch“ konzipiert und klassifiziert, was bedeutet, dass es nur im Rahmen der beruflichen Tätigkeit von Personen verwendet werden darf, die sich der Gefahren sowie der Möglichkeiten zur Minimierung dieser Gefahren bewusst sind. Dieses Funkgerät ist NICHT für die Nutzung durch die „allgemeine Bevölkerung“ in einer unkontrollierten Umgebung vorgesehen. Dieses Funkgerät wurde geprüft und entspricht den FCC-Grenzwerten für die HF-Exposition bei „ausschließlich beruflichem Gebrauch“. Darüber hinaus entspricht Ihr Alinco-Funkgerät den folgenden Normen und Richtlinien hinsichtlich der HF-Energie- und elektromagnetischen Energiepegel sowie der Bewertung dieser Pegel im Hinblick auf die Exposition des Menschen:

- FCC OET Bulletin 65, Ausgabe 97-01, Anhang C: Bewertung der Einhaltung der FCC-Richtlinien zur Exposition des Menschen gegenüber hochfrequenten elektromagnetischen Feldern.

- American National Standards Institute (C95.1-2019), IEEE-Norm für Sicherheitsgrenzwerte hinsichtlich der Exposition des Menschen gegenüber elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern, 0 Hz bis 300 GHz.

- American National Standards Institute (C95.3-2021), IEEE-Empfehlung für Messungen und Berechnungen elektrischer, magnetischer und elektromagnetischer Felder im Hinblick auf die Exposition des Menschen an solchen Feldern, 0 Hz bis 300 GHz.

- Die Antennen, Akkus, Gürtelclips, Lautsprecher-Mikrofone und anderes Zubehör, das unter „OPTIONEN“ im Blatt „ANLEITUNG“ aufgeführt ist, sind für die Verwendung mit diesem Produkt zugelassen. Die Verwendung von anderem als dem angegebenen Zubehör kann zu HF-Belastungspegeln führen, die die FCC-Anforderungen für die drahtlose HF-Belastung überschreiten.



VORSICHT

Um sicherzustellen, dass Ihre Exposition gegenüber elektromagnetischer HF-Energie innerhalb der von der FCC für den beruflichen Einsatz zulässigen Grenzwerte liegt, beachten Sie stets die folgenden Hinweise:

- Betreiben Sie das Funkgerät NICHT ohne angeschlossene geeignete Antenne, da dies das Funkgerät beschädigen und dazu führen kann, dass Sie die FCC-Grenzwerte für die HF-Exposition überschreiten. Eine geeignete Antenne ist die vom Hersteller mit diesem Funkgerät gelieferte Antenne oder eine vom Hersteller ausdrücklich für die Verwendung mit diesem Funkgerät zugelassene Antenne.
- Senden Sie NICHT länger als 50 % der gesamten Betriebszeit des Funkgeräts („50 % Einschaltdauer“). Wenn Sie länger als 50 % der Zeit senden, können die FCC-Anforderungen zur Hochfrequenz-Exposition überschritten werden. Das Funkgerät sendet, wenn die LED-Anzeige rot leuchtet. Sie können das Funkgerät zum Senden bringen, indem Sie den „PTT“-Schalter drücken.
- Halten Sie die Antenne beim Senden IMMER mindestens 2,5 cm (1 Zoll) vom Körper entfernt und verwenden Sie zum Befestigen des Funkgeräts am Gürtel usw. ausschließlich die unter „OPTIONEN“ in der Bedienungsanleitung aufgeführten Alinco-Gürtelclips, um

sicherzustellen, dass die FCC-Vorgaben zur HF-Belastung nicht überschritten werden. Um den Empfängern Ihrer Übertragung die beste Tonqualität zu bieten, halten Sie die Antenne mindestens 5 cm (2 Zoll) von Ihrem Mund entfernt und leicht zur Seite geneigt. Die oben aufgeführten Informationen liefern dem Benutzer die notwendigen Kenntnisse, um ihn auf die HF-Belastung aufmerksam zu machen und ihm zu erklären, was zu tun ist, damit dieses Funkgerät innerhalb der FCC-Grenzwerte für die HF-Belastung betrieben wird.

• FCC-SDoC

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt der Bedingung, dass dieses Gerät keine schädlichen Störungen verursacht. Modellbezeichnung: DRB185TMKII

Verantwortliche Stelle: ALINCO, Inc. Yodoyabashi Dai-Gebäude 13.

Etage, 4-4-9 Koraibashi, Chuo-ku, Osaka 541-0043, Japan

Telefon: +81-6-7636-2362 <http://www.alinco.com> E-

Mail: export@alinco.co.jp

• Markenzeichen / Haftungsausschluss

Alinco haftet nicht für die Zerstörung, Beschädigung oder die Leistung von Geräten von Alinco oder anderen Herstellern, wenn die Fehlfunktion auf folgende Ursachen zurückzuführen ist:

- Höherer Gewalt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Brände, Erdbeben, Stürme, Überschwemmungen, Blitzschläge, sonstige Naturkatastrophen, Unruhen, Aufstände, Krieg und/oder radioaktive Kontamination.

-Der Verwendung von Alinco-Transceivern mit Geräten, die nicht von Alinco hergestellt oder zugelassen wurden.

„Alinco“ und das Alinco-Logo sind eingetragene Marken von Alinco Incorporated in Japan, den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Alle anderen Produkte oder Marken sind eingetragene Marken oder Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

• ENTSORGUNG

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf Ihrem Produkt, in der Produktliteratur oder auf der Verpackung erinnert Sie daran, dass in der Europäischen Union und vielen anderen staatlichen und kommunalen Stellen alle Elektro- und Elektronikgeräte, Batterien und Akkus (wiederaufladbare Batterien) am Ende ihrer Lebensdauer zu den dafür vorgesehenen Sammelstellen gebracht werden müssen. Entsorgen Sie diese Produkte nicht als unsortierten Hausmüll. Entsorgen Sie sie gemäß den in Ihrer Region geltenden Gesetzen.



Um Gefahren während des Betriebs des Alinco-Funkgeräts zu vermeiden, finden Sie in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Produkt möglicherweise die unten abgebildeten Symbole. Bitte lesen Sie die Bedeutungen dieser Symbole sorgfältig durch und machen Sie sich mit ihnen vertraut, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.

	Gefahr Dieses Symbol soll den Benutzer auf eine unmittelbare Gefahr hinweisen, die zu Personen- oder Sachschäden führen kann, wenn der Benutzer die Warnung missachtet.
	Warnung Dieses Symbol soll den Benutzer auf eine mögliche Gefahr hinweisen, die zu Personen- oder Sachschäden führen kann, wenn der Benutzer die Warnung missachtet.
	Achtung Dieses Symbol soll den Benutzer auf eine mögliche Gefahr hinweisen, die zu Sachschäden oder Verletzungen des Benutzers führen kann, wenn die Warnung missachtet wird.
	Warnsymbol. Es wird eine Erklärung gegeben.
	Warnsymbol. Eine Erklärung wird gegeben.
	Anweisungssymbol. Eine Erklärung wird gegeben.

HINWEIS

■ Umgebung und Einsatzbedingungen:



Fahren Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nicht, während Sie das Radio bedienen. Es wird empfohlen, die örtlichen Verkehrsregeln bezüglich der Nutzung von Funkgeräten während der Fahrt zu beachten.



Verwenden Sie dieses Produkt nicht in unmittelbarer Nähe anderer elektronischer Geräte, insbesondere medizinischer Geräte. Es kann zu Störungen dieser Geräte kommen.



Bewahren Sie das Radio außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



Sollte Flüssigkeit aus dem Produkt austreten, berühren Sie diese nicht. Dies kann zu Hautschäden führen.

Spülen Sie die betroffene Hautstelle mit reichlich kaltem Wasser ab, falls die Flüssigkeit mit Ihrer Haut in Kontakt gekommen ist.



Betreiben Sie dieses Produkt niemals an Orten, an denen die Nutzung von Funkgeräten verboten ist, wie z. B. an Bord von Flugzeugen, auf Flughäfen, in Häfen sowie innerhalb oder in der Nähe des Betriebsbereichs von gewerblichen Funkstationen oder deren Relaisstationen.



Die Nutzung dieses Produkts kann außerhalb Ihres Landes verboten oder illegal sein. Informieren Sie sich vor Reiseantritt.



Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für Personen- und/oder Sachschäden ab, die durch einen Ausfall dieses Produkts bei der Ausführung wichtiger Aufgaben wie Lebensrettung, Überwachung und Rettungseinsätze entstehen.



Verwenden Sie nicht mehrere Funkgeräte in unmittelbarer Nähe zueinander. Dies kann zu Störungen und/oder Schäden an den Geräten führen.



Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für Personen- und Sachschäden ab, die durch einen Ausfall dieses Produkts entstehen, wenn es zusammen mit oder als Teil eines Geräts von Drittanbietern verwendet wird.

Die Verwendung von Zubehör von Drittanbietern kann zu Schäden an diesem Produkt führen. Dadurch erlischt unser Anspruch auf Reparatur im Rahmen der Garantie.



WARNUNG

■ Umgang mit diesem Produkt:



Stellen Sie sicher, dass Sie die Audioausgangslautstärke auf ein Minimum reduzieren, bevor Sie ein Headset verwenden. Übermäßige Lautstärke kann das Gehör schädigen.



Öffnen Sie das Gerät nicht ohne Genehmigung oder Anweisung des Herstellers. Unbefugte Änderungen oder Reparaturen können zu Stromschlägen, Bränden und/oder Fehlfunktionen führen.



Betreiben Sie dieses Produkt nicht an feuchten Orten wie beispielsweise im Duschraum. Dies kann zu einem Stromschlag, einem Brand und/oder einer Fehlfunktion führen.



Bringen Sie keine leitfähigen Materialien wie Wasser oder Metall in unmittelbarer Nähe des Produkts an. Ein Kurzschluss am Produkt kann zu einem Stromschlag, einem Brand und/oder einer Fehlfunktion führen.



Berühren Sie den Kühlkörper (auf oder um das Gerät herum, meist bei mobilen Geräten zu finden) nicht, da er während oder nach dem Betrieb sehr heiß werden kann und Verbrennungen verursachen kann.

■ Hinweise zur Stromversorgung:



Verwenden Sie ausschließlich geeignete, zuverlässige und zertifizierte Netzteile mit der richtigen Spannung und Leistung.



Schließen Sie Kabel nicht verpolt an. Dies kann zu einem Stromschlag, einem Brand und/oder einer Fehlfunktion führen.



Schließen Sie nicht mehrere Geräte, einschließlich des Netzteils, an eine einzige Steckdose an. Dies kann zu Überhitzung und/oder einem Brand führen.



Fassen Sie das Netzteil nicht mit nassen Händen an. Dies kann zu einem Stromschlag führen.



Stecken Sie das Netzteil fest in die Steckdose. Eine unsichere Installation kann zu Kurzschlüssen, Stromschlägen und/oder Bränden führen.



Stecken Sie das Netzteil nicht in die Steckdose, wenn die Kontakte verschmutzt und/oder verstaubt sind. Ein Kurzschluss und/oder eine Überhitzung können zu einem Brand, einem Stromschlag und/oder einer Beschädigung des Produkts führen.



Verändern Sie die Sicherungsbaugruppe am Gleichstromkabel nicht und entfernen Sie sie nicht. Dies kann zu einem Brand, einem Stromschlag und/oder einer Beschädigung des Produkts führen.

■ Im Notfall:

Schalten Sie das Produkt in den folgenden Situationen bitte aus, unterbrechen Sie die Stromversorgung und ziehen Sie anschließend das Netzkabel ab. Wenden Sie sich für Service und Unterstützung bitte an Ihren örtlichen Händler für dieses Produkt. Verwenden Sie das Produkt nicht, bis das Problem behoben ist. Versuchen Sie nicht, das Problem selbst zu beheben.

- Wenn ungewöhnliche Geräusche, Rauch und/oder ein ungewöhnlicher Geruch aus dem Produkt austreten.
- Wenn das Produkt heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt oder gesprungen ist.
- Wenn Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen ist.
- Wenn ein Netzkabel (einschließlich Gleichstromkabel, Wechselstromkabel und Adapter) beschädigt ist.



Schalten Sie zu Ihrer Sicherheit das Gerät aus und ziehen Sie alle Netzkabel des Geräts und seines Zubehörs, einschließlich der Antenne, ab, wenn ein Gewitter zu erwarten ist.



Schalten Sie das Gerät aus, nehmen Sie die Mobilfunkantenne von der Halterung ab und bewahren Sie sie im Fahrzeug auf, wenn ein Gewitter zu erwarten ist.

Bitte lesen Sie auch die Hinweise zum Blitzschutz auf Seite 9.

■ Wartung



Öffnen Sie das Gerät und dessen Zubehör nicht. Wenden Sie sich für Service und Unterstützung bitte an Ihren örtlichen Händler für dieses Produkt.



VORSICHT

■ Umgebungsbedingungen und Einsatzbedingungen:



Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe eines Fernsehers oder Radios. Es kann zu Störungen kommen oder das Gerät kann Störungen empfangen.



Stellen Sie das Gerät nicht an einem feuchten, staubigen oder unzureichend belüfteten Ort auf. Dies kann zu einem Stromschlag, einem Brand und/oder einer Fehlfunktion führen.



Stellen Sie das Gerät nicht an einem instabilen oder vibrierenden Ort auf. Dies kann zu einem Stromschlag, einem Brand und/oder einer Fehlfunktion führen, wenn das Produkt herunterfällt.



Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärme- und Feuchtigkeitsquellen wie Heizkörpern oder Öfen auf. Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.



Die Batterien, die möglicherweise in Zubehöriteilen verwendet werden, die Sie mit diesem Produkt nutzen, dürfen nicht verändert, zerlegt, verbrannt oder in Wasser getaucht werden. Bitte informieren Sie sich über die örtlichen Vorschriften, um Einzelheiten zu den Recyclingmöglichkeiten oder zur Entsorgung der Batterien in Ihrer Region zu erfahren.



Betreiben Sie das Funkgerät NICHT ohne angeschlossene geeignete Antenne, da dies das Funkgerät beschädigen und dazu führen kann, dass Sie die FCC-Grenzwerte für die HF-Exposition überschreiten. Eine geeignete Antenne ist die vom Hersteller mit diesem Funkgerät gelieferte Antenne oder eine vom Hersteller ausdrücklich für die Verwendung mit diesem Funkgerät zugelassene Antenne.

■ Informationen zum Transceiver



Schließen Sie keine anderen als die angegebenen Geräte an die Buchsen und Anschlüsse des Produkts an. Dies kann zu Schäden an den Geräten führen.



Senden Sie NICHT länger als 50 % der gesamten Funkbetriebszeit („50 % Einschaltdauer“). Wenn Sie länger als 50 % der Zeit senden, können die FCC-Grenzwerte für die HF-Belastung überschritten werden.



Das Funkgerät sendet, wenn die LED-Anzeige rot leuchtet. Sie können das Funkgerät zum Senden bringen, indem Sie den „PTT“-Schalter drücken.



Halten Sie die Antenne beim Senden IMMER mindestens 2,5 cm (1 Zoll) vom Körper entfernt und verwenden Sie zum Befestigen des Funkgeräts am Gürtel usw. ausschließlich die unter „ZUBEHÖR“ in der Bedienungsanleitung aufgeführten Alinco-Gürtelclips, um sicherzustellen, dass die FCC-Vorgaben zur HF-Exposition nicht überschritten werden. Um den Empfängern Ihrer Übertragung die beste Tonqualität zu bieten, halten Sie die Antenne mindestens 5 cm (2 Zoll) von Ihrem Mund entfernt und leicht zur Seite geneigt. Die oben aufgeführten Informationen liefern dem Benutzer die notwendigen Angaben, um ihn über die HF-Belastung aufzuklären und ihm zu erklären, was zu tun ist, um sicherzustellen, dass dieses Funkgerät innerhalb der von der FCC festgelegten HF-Belastungsgrenzwerte betrieben wird.



Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie die Stromquelle (Netzkabel, Gleichstromkabel usw.) vom Gerät, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird oder Wartungsarbeiten durchgeführt werden.



Verwenden Sie ein sauberes, trockenes Tuch, um Schmutz und Kondenswasser von der Oberfläche des Geräts abzuwischen.

Verwenden Sie zur Reinigung niemals Verdünner oder Benzol.



■ Hinweise zur Stromversorgung



Verwenden Sie ausschließlich zuverlässige Netzteile mit dem angegebenen Gleichstrom-Ausgangsbereich und achten Sie auf die Polarität der Kabel und der Gleichstrombuchse.



Schalten Sie das Netzteil immer aus, wenn Sie die Kabel anschließen oder abziehen.



Wenn Sie eine externe Antenne verwenden, stellen Sie sicher, dass die Erdung der Antenne nicht mit der Erdung des Netzteils gemeinsam ist.

Wenn ein Transceiver über eine externe Gleichstromquelle mit Strom versorgt wird, stellen Sie sicher, dass dieses Netzteil gemäß IEC/EN 60950-1 zugelassen ist.



INHALT

Mitgeliefertes Zubehör	1
Mitgeliefertes Zubehör	1
Erstinstallation	2
Mobile Installation	2
Anschluss des Gleichstromkabels	3
Anzeige der Versorgungsspannung	4
Antennenanschluss	5
Anschlüsse für Zubehör	5
Erste Schritte	7
Vorderseite	7
Rückseite	8
Display	8
Mikrofon	9
Betriebsmodus	10
Tastenbedienung	11
Ein- und Ausschalten des Mobilfunkgeräts	11
Lautstärkeregelung	11
Umschalten zwischen Betriebsmodi	11
Mit der Kanaltaste werden Frequenz und Kanal eingestellt	11
Empfang	11
Anrufen	11
Einzelne Tonimpulse senden	12
Optionale Signale senden	12
Kanal bearbeiten	12
Kanal löschen	12
Rauschsperrung aus / Rauschsperrung vorübergehend aus	12
Rauschsperrpegel einstellen	12
Frequenz-/Kanal-Scan	13
Einstellungen für CTCSS-/DCS-Codierung und -Decodierung	13
CTCSS-Scan	13
DCS-Scan	14
Leistungsstufen „Hoch“, „Mittel“ und „Niedrig“	14

Sprachkommander-Funktion ein-/ausschalten	14
Richtung und Einstellung der Frequenzverschiebung	14
Tastensperre	15
Anzeige von Strom und Spannung	15
Einstellungen für den automatischen Wähler	15
Übertragung bearbeiteter DTMF-Töne im Speicher des automatischen Wählergeräts	15
Notfallalarm	15
Programmierbare [PF]-Taste	16
APRS-Übertragungen (wird vom MKII nicht unterstützt)	16
APRS-Empfang (wird vom MKII nicht unterstützt)	16
Parameter-Einstellungsmodus	16
Menü-Funktionsoptionen	17
Einstellung der Schrittfrequenz	17
DTMF-, 2-Ton- oder 5-Ton-Signalisierung	17
Wählen Sie die 2TONE-Signalisierungs- und Kodierungsgruppe aus	18
5TONE-Signalisierungs-Codierungsgruppe auswählen	18
DTMF-Signalisierungs-Codierungsgruppe auswählen	18
Einstellung der Signalisierungsgruppe	19
Auswahl zwischen hoher und niedriger Leistung	19
Einstellungen für Breitband und Schmalband	19
Einstellung für gesperrte Übertragungen	20
Einstellung für die Sperrung belegter Kanäle	20
Einstellungen zur Bearbeitung von Kanalnamen	20
Frequenzumkehr	21
Talk-Around-Funktion	21
Sprachkommander-Funktion	21
Einstellungen für die Sprachverschlüsselung	22
Einstellung des Schalters für die APRS-Empfangsfunktion	22
Abfrage der lokalen DTMF-ID	22
Abfrage der lokalen 5-TONE-ID	22
Einstellung des Signaltons	22
Einstellung des Timeout-Timers	23

INHALT

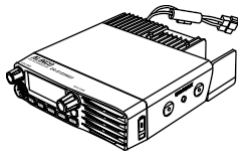
APO (Automatische Abschaltung).....	23	Frequenzschritt.....	32
Einstellung der DTMF-Übertragungszeit.....	23	Optionale Signalisierung.....	32
Einstellung der Rauschsperrschwelle.....	24	Scan-Überspringen.....	33
Einstellung der Scan-Pausenzeit.....	24	Frequenz-/Kanal-Scan.....	33
Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung.....	24	Sperrung belegter Kanäle.....	33
Auswahl der Pilotfrequenz.....	25	Senden/Empfangen umkehren.....	33
Einstellungen für den Anzeigetyp.....	25	TOT (Timeout-Timer).....	33
Passwortfunktion aktivieren/deaktivieren.....	25	CTCSS/DCS-Kodierung und -Dekodierung.....	33
Adressbucheinstellungen.....	26	Talk-Around.....	34
Rauschunterdrückung für den Audioempfang.....	26	Piepton.....	34
Rauschunterdrückung für Sende-Audio.....	26	Leistungsauswahl HIGH/MID/LOW.....	34
Lüfterschalter.....	27	LCD-Hintergrundbeleuchtung.....	34
FM-Schalter.....	27	Wartung.....	35
AM-Schalter (wird vom MKII nicht unterstützt).....	27	Standardeinstellungen nach dem Zurücksetzen des DR-B185MKII.....	35
GPS-Schalter (wird vom MKII nicht unterstützt).....	27	Frequenzbereich.....	35
APRS-PTT-Einstellung (wird vom MKII nicht unterstützt).....	28	Fehlerbehebung.....	35
APRS-Leistungseinstellung (wird vom MKII nicht unterstützt).....	28	Technische Daten für DR-B185MKII.....	36
APRS-Bandbreiteneinstellung (wird vom MKII nicht unterstützt).....	28	Technische Daten für DR-B185TMKII/EMKII.....	37
APRS-Frequenzeinstellung (wird vom MKII nicht unterstützt).....	29	Anhang.....	38
APRS-Texteinstellungen (wird vom MKII nicht unterstützt).....	29	50 CTCSS-Tonfrequenzen der Gruppen (Hz).....	38
APRS-Pfadeinstellung (wird vom MKII nicht unterstützt).....	29	1024 Gruppen DCS-Code.....	38
APRS-Intervall-Einstellung (wird vom MKII nicht unterstützt).....	30		
APRS-Beacon-Einstellungen (wird vom MKII nicht unterstützt).....	30		
Werkseinstellungen wiederherstellen.....	31		
Mikrofonbetrieb.....	32		
Tastensperre.....	32		
DTMF-Übertragung über das Mikrofon-Tastenfeld.....	32		
Einrichtung von Funktionen über die Mikrofon-Tastatur.....	32		
Umschalten zwischen VFO- und Kanalmodus.....	32		
Kurzzuf.....	32		

MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus und vergewissern Sie sich, dass sich neben dieser Bedienungsanleitung folgende Teile in der Verpackung befinden:

- Sende-Empfänger

DR-B185MKII



- Mikrofon EMS-74

(mit DTMF-Tastatur)



- Fahrzeughalterung

Halterung



- Gleichstromkabel mit

Sicherungshalte



- Montagesatz für die Halterung

Schwarze
Schrauben (M4
x 8 mm) 4 Stück



Selbstschneidende
Schrauben (M5 x
8 mm) 4 Stück



S-Unterlegscheibe



- Ersatzsicherungen
Bedienungsanleitung



- GPS-Antenne

EA-0289 (wird vom MKII nicht unterstützt)



Das Standardzubehör kann je nach der von Ihnen erworbenen Version leicht variieren. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Alinco-Händler vor Ort. Alinco und autorisierte Händler übernehmen keine Haftung für eventuelle Druckfehler in diesem Handbuch. Das Standardzubehör kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Garantiebestimmungen: Bitte beachten Sie die beiliegenden Garantieinformationen oder wenden Sie sich bezüglich der Garantiebestimmungen an Ihren autorisierten Alinco-Händler bzw. -Vertriebspartner.

- Für den Betrieb dieses Produkts sind eine ordnungsgemäß abgestimmte Antenne, die zugehörige Speiseleitung mit Steckverbindern sowie Befestigungsmaterial erforderlich. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Händler.

MOBILE INSTALLATION

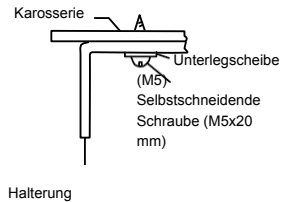
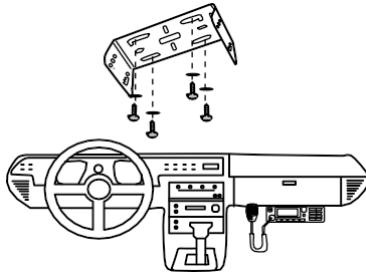
Der Transceiver kann an einer beliebigen Stelle in Ihrem Fahrzeug installiert werden, an der die Bedienelemente und das Mikrophon leicht zugänglich sind und der sichere Betrieb des Fahrzeugs nicht beeinträchtigt wird. Wenn Ihr Fahrzeug mit Airbags ausgestattet ist, stellen Sie sicher, dass Ihr Funkgerät deren Auslösung nicht behindert. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo Sie das Gerät montieren sollen, wenden Sie sich an Ihren Fahrzeughändler.



Halten Sie einen Schraubendreher bereit, um Schrauben festzuziehen und zu lösen.

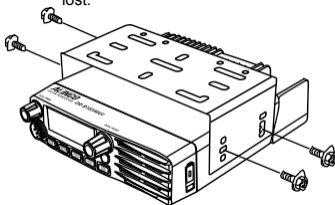
NOTE

1. Befestigen Sie die Halterung mit den mitgelieferten selbstschneidenden Schrauben (4 Stück) und Unterlegscheiben (4 Stück) im Fahrzeug.



2. Positionieren Sie den Transceiver, setzen Sie dann die mitgelieferten Sechskant-SEMS-Schrauben ein und ziehen Sie diese fest.

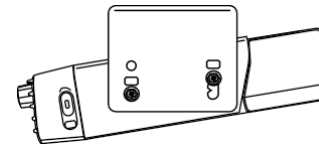
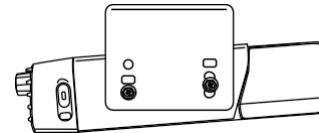
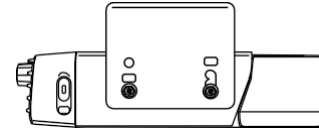
✓ Vergewissern Sie sich, dass alle Schrauben fest angezogen sind, um zu verhindern, dass sich die Halterung oder das Sende-Empfangsgerät durch Fahrzeugvibrationen löst.



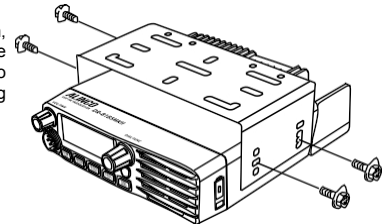
Achtung:

Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Schrauben, da sonst die Gefahr besteht, dass die Leiterplatte oder Bauteile beschädigt werden oder das Gerät herunterfällt.

✓ Legen Sie den geeigneten Neigungswinkel des Transceivers fest, indem Sie die drei Schraubenlochpositionen an der Seite der Halterung nutzen.



3. Um den Transceiver zu entfernen, lösen Sie alle Befestigungselemente und halten Sie den Transceiver so fest, dass er nicht aus der Halterung fällt.



ANSCHLUSS DES GLEICHSTROMSKABELS

MOBILER BETRIEB

Die Fahrzeugbatterie muss eine Nennspannung von 12 V haben. Schließen Sie den Transceiver niemals an eine 24-V-Batterie an. Achten Sie darauf, eine 12-V-Fahrzeugbatterie mit ausreichender Stromkapazität zu verwenden. Wenn die Stromversorgung des Transceivers unzureichend ist, kann sich das Display während der Übertragung verdunkeln oder die Sendeleistung übermäßig abfallen.

1. Verlegen Sie das mit dem Transceiver mitgelieferte Gleichstromkabel auf dem kürzesten Weg vom Transceiver direkt zu den Batterieklammern des Fahrzeugs.

v Verwenden Sie niemals den Zigarettenanzünder als Gleichstromquelle.

v Das Kabel muss über seine gesamte Länge so verlegt werden, dass es vor Hitze, Feuchtigkeit und dem sekundären (Hochspannungs-)Zündsystem bzw. den Zündkabeln des Motors geschützt ist.

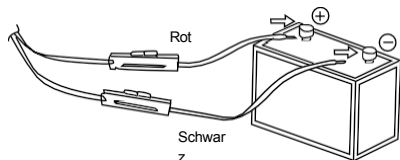
2. Um das Risiko von Feuchtigkeit zu vermeiden, befestigen Sie das Kabel nach der Verlegung bitte mit hitzebeständigem Klebeband am Sicherungskasten. Vergessen Sie nicht, das gesamte Kabel zu sichern.

3. Um die Gefahr eines Kurzschlusses zu vermeiden, trennen Sie bitte zunächst die Verbindung zum Minuspol (-) der Batterie und schließen Sie dann das Radio an.

4. Überprüfen Sie die korrekte Polarität der Anschlüsse und schließen Sie dann das Stromkabel an die Batterieklammern an; rot wird an die Plusklemme (+) und schwarz an die Minusklemme (-) angeschlossen.

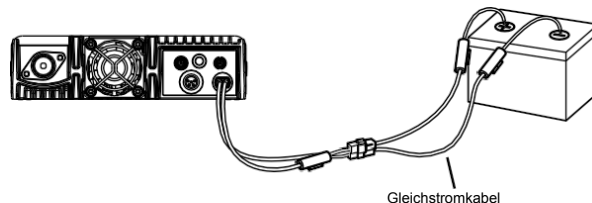
v Entfernen Sie niemals die Sicherungshalter vom Kabel.

5. Schließen Sie alle vom Minuspol getrennten Kabel wieder an.



6. Schließen Sie das Gleichstromkabel an den Stromversorgungsanschluss des Transceivers an.

v Drücken Sie die Stecker fest zusammen, bis die Verriegelungslasche einrastet.



BETRIEB ALS FESTSTATION

Um diesen Transceiver im Feststationsbetrieb zu nutzen, benötigen Sie ein separates 13,8-V-Gleichstromnetzteil (nicht im Lieferumfang enthalten). Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort, um dieses zu bestellen.

Die Strombelastbarkeit Ihres Netzteils muss mindestens 12 A betragen.

1. Schließen Sie das Gleichstromkabel an das geregelte Gleichstromnetzteil an und achten Sie auf die richtige Polarität. (Rot: Plus, Schwarz: Minus).

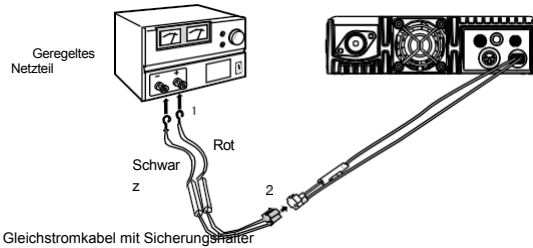
v Schließen Sie den Transceiver niemals direkt an eine Wechselstromsteckdose an.

v Verwenden Sie das mitgelieferte Gleichstromkabel, um den Transceiver an ein geregeltes Netzteil anzuschließen.

v Ersetzen Sie das Kabel nicht durch ein Kabel mit kleinerem Querschnitt.

2. Verbinden Sie den Gleichstromanschluss des Transceivers mit dem Stecker am Gleichstromkabel.

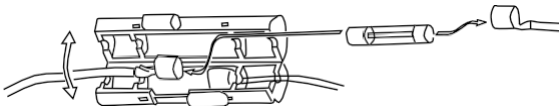
v Drücken Sie die Stecker fest zusammen, bis die Verriegelungslasche einrastet.



- ✓ Bevor Sie die Gleichstromversorgung an den Transceiver anschließen, stellen Sie sicher, dass sowohl der Transceiver als auch das Gleichstromnetzteil ausgeschaltet sind.
- ✓ Schließen Sie die Gleichstromversorgung erst an eine Wechselstromsteckdose an, wenn Sie alle Anschlüsse hergestellt haben.

AUSTAUSCH VON SICHERUNGEN

Wenn eine Sicherung durchbrennt, ermitteln Sie die Ursache und beheben Sie das Problem. Ersetzen Sie die Sicherung, nachdem das Problem behoben wurde. Wenn neu eingesetzte Sicherungen weiterhin durchbrennen, trennen Sie das Stromkabel und wenden Sie sich an Ihren Händler, um Unterstützung zu erhalten.



Position der Sicherung	Nennstrom der Sicherung
Transceiver	15 A
Mitgeliefertes Zubehör Gleichstromkabel	20 A

Verwenden Sie ausschließlich Sicherungen des angegebenen Typs und der angegebenen Nennleistung, da der Transceiver sonst beschädigt werden könnte.



Wenn Sie das Funkgerät über einen längeren Zeitraum nutzen, während die Fahrzeugbatterie nicht vollständig geladen ist oder der Motor ausgeschaltet ist, kann sich die Batterie entladen und verfügt dann nicht mehr über ausreichende Reserven, um das Fahrzeug zu starten. Vermeiden Sie den Einsatz des Funkgeräts unter diesen Bedingungen.

ANZEIGE DER VERSORUNGSSPANNUNG

Nachdem Sie den Transceiver an die Stromversorgung angeschlossen haben, können Sie die Versorgungsspannung auf dem LCD-Display anzeigen lassen, indem Sie die Tasten „FUNC“ und „MONI“ gleichzeitig drücken.

Die Anzeige ändert sich sofort, sobald sich die Versorgungsspannung ändert. Außerdem wird die Spannung während der Übertragung angezeigt.

Der Transceiver kehrt in den Normalbetrieb zurück, wenn das Gerät ein- oder ausgeschaltet wird oder der oben beschriebene Vorgang wiederholt wird.



Der angezeigte Spannungsbereich reicht von 7 V bis 16 V Gleichstrom. Da der angezeigte Wert geschätzt ist, verwenden Sie bitte ein Voltmeter, wenn Sie einen genaueren Messwert wünschen.

ANTENNENANSCHLUSS

Installieren Sie vor der Inbetriebnahme eine leistungsfähige, gut abgestimmte Antenne. Der Erfolg Ihrer Installation hängt vom Antennentyp und dessen korrekter Installation ab.

Verwenden Sie eine Antenne mit einer Impedanz von $50\ \Omega$ und eine verlustarme Koaxialzuleitung mit einer charakteristischen Impedanz von $50\ \Omega$, um die Eingangsimpedanz des Transceivers anzupassen. Der Anschluss der Antenne an den Transceiver über Zuleitungen mit einer anderen Impedanz als $50\ \Omega$ verringert den Wirkungsgrad des Antennensystems und kann Störungen bei in der Nähe befindlichen Fernsehgeräten, Radioempfängern und anderen elektronischen Geräten verursachen.

Das Senden ohne vorherigen Anschluss einer Antenne oder einer anderen angepassten Last kann den Transceiver beschädigen. Schließen Sie die Antenne vor dem Senden immer an den Transceiver an.

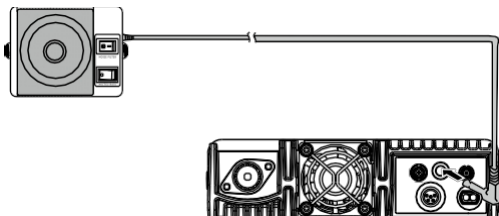


NOTE Alle ortsfesten Stationen sollten mit einem Blitzableiter ausgestattet sein, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Schäden am Transceiver zu verringern.

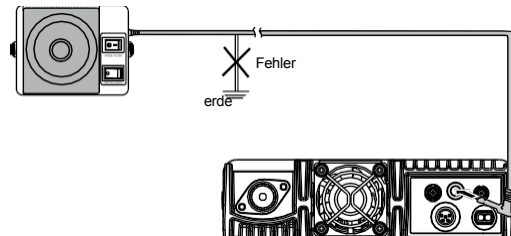
ANSCHLÜSSE FÜR ZUBEHÖR
EXTERNER LAUTSPRECHER

Wenn Sie einen externen Lautsprecher verwenden möchten, wählen Sie einen Lautsprecher mit einer Impedanz von $8\ \Omega$. Die Buchse für den externen Lautsprecher ist für einen 3,5-mm-Stecker ($1/8''$) ausgelegt.

Mono-Stecker (2-polig).

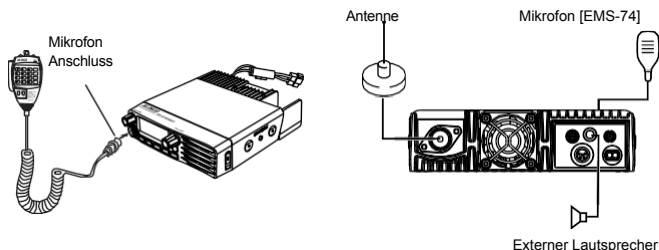


NOTE Externe Lautsprecher verwenden einen BTL-Anschluss mit zwei Anschlüssen; bitte achten Sie auf den korrekten Anschluss. Verwenden Sie keine Lautsprecher, die eine Erdung erfordern.



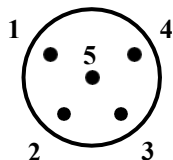
MIKROFON

Schließen Sie für die Sprachkommunikation das mitgelieferte Mikrofon an die Buchse an der Vorderseite des Hauptgeräts an. Drehen Sie den Ring am Stecker fest, bis er einrastet. Befestigen Sie den mitgelieferten Mikrofonhalter an einer geeigneten Stelle mit den im Schraubensatz enthaltenen Schrauben.



✘ VERWENDUNG EINER INTERCOM-ANLAGE

Das DRB185MKII verfügt über eine Buchse auf der Rückseite zum Anschluss einer Intercom-Anlage oder von Headsets mit einem TA5-Mini-XLR-Stecker. Wenn eine Intercom-Anlage angeschlossen ist, ziehen Sie das Lautsprechermikrofon vom Funkgerät ab, damit kein Echo entsteht.



Pin 1: GRND(MIC-)

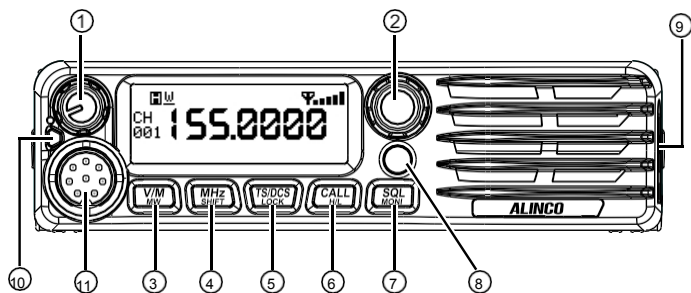
Pin 2: PTT

Pin 3: MIC+

Pin 4: SPK+

Pin 5: SPK-

VORDERSEITE



• Grundfunktionen

Nr.	TASTE	FUNKTION
1	POWER/VOL	Ein-/Aus-Schalter / Lautstärke einstellen
2	FUNC/CH (Kanalumschaltung)	Funktionstasten; Frequenz, Suchrichtung usw. ändern
3	V/M / MW	Umschalttaste zwischen VFO-Modus und Speicher-Modus
4	MHz/SHIFT	Schritt-Taste (1 MHz)
5	TS/DCS / LOCK	Einstellwerte für CTCSS und DCS
6	CAL / H/L	Schnellwahl Taste
7	SQL/MONI	Stummschaltung aufheben
8	Programmierbare Taste/ Alarm	Vorprogrammierte Funktionen. Halten Sie die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt halten, um den Alarm zu aktivieren
9	Datenanschluss	Wird zum Lesen, Schreiben und Kopieren von Daten sowie für Diebstahlschutzfunktionen verwendet
10	TX/RX	Start-Anzeige
11	Mikrofonanschluss	Mikrofonanschluss

- Drücken Sie zunächst die **FUNC-Taste**, warten Sie, bis das **F-Symbol** angezeigt wird, und drücken Sie dann die folgenden Tasten, um die Funktionen zu aktivieren:

NEIN.	TASTE	FUNKTION
2	FUNC/CH (Kanalumschaltung)	Funktionseinstellungen eingeben, bestätigen und zurückkehren, beenden
3	V/M / MW	Im Speicherkanal gespeicherte Daten
4	MHz/SHIFT	Stellen Sie die Differenzfrequenzrichtung und die Differenzfrequenzdaten ein
5	TS/DCS/LOCK	Tastensperrfunktion einstellen
6	CALL /H/L	Umschalten zwischen den Leistungsstufen HI/MID/LOW
7	SQL/D	Aktivieren/Deaktivieren des Spread-Spectrum-Kommunikationsmodus

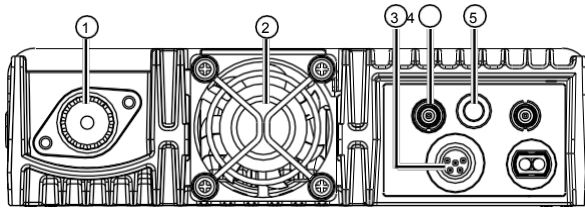
- Halten Sie die **FUNC-Taste** gedrückt und drücken Sie die folgenden Tasten, um die Funktionen zu aktivieren:

Nr.	TASTE	FUNKTION
3	V/M / MW	Inhalt des Speicherkanals löschen
4	MHz/SHIFT	Einstellung der breiten und schmalen Bandbreite vornehmen
5	TS/DCS/LOCK	Automatische Wahl einrichten
7	SQL/D	Modus zur Anzeige der Versorgungsspannung aufrufen

- Halten Sie die folgenden Tasten kontinuierlich gedrückt, um die Funktion auszuführen

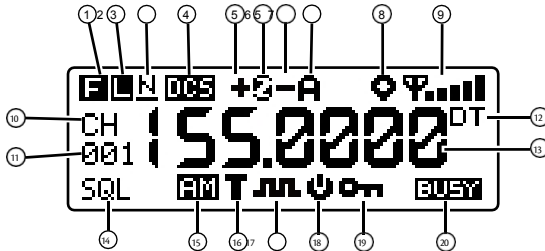
Nr.	TASTE	FUNKTION
2	FUNC	2 Sekunden lang gedrückt halten, um den Einstellungsmodus aufzurufen
7	SQL	Überwachungsfunktion aktivieren
1	Programmierbare Taste	Alarmfunktion aktivieren (erfordert Software zum Einstellen der Frequenz)

RÜCKSEITE



NEIN.	TASTE	FUNKTION
1	Antenne	Anschluss für 50-Ω-Koaxialkabel und Antenne. Anschluss: PL/M
2	Lüfter	Der Lüfter wird eingeschaltet, wenn die Gehäusetemperatur 50 °C
3	Anschluss für Gegensprechanlage	Anschluss an eine Gegensprechanlage oder an Headsets mit einem TA5-Mini-XLR-Stecker
4	GPS-Antenne	Anschluss einer GPS-Antenne (wird beim MKII nicht unterstützt)
5	Externer Lautsprecher	Schließen Sie den externen Lautsprecher an

DISPLAY

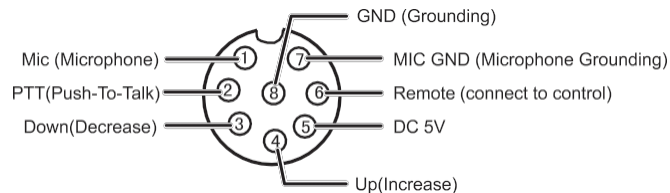


Nr.	TASTE	FUNKTION
1	F	Funktionstaste ist aktiviert
2	H M L S	hohe Leistung, mittlere Leistung, niedrige Leistung, extrem niedrige Leistung
3	N W	Schmalband, Breitband
4	DCS	DCS-Funktion einstellen
4	CTCSS	CTCSS-Funktion einstellen
5	+ -	Frequenzversatzrichtung
6	S	Scramble (wird bei TMKII und EMKII nicht unterstützt)
7	A	Scan
8	GPS	GPS (Wird auf MKII nicht unterstützt)
9	Signal strength	Signalstärke
9	TX	Anzeige eines Schussverbots
10	CH	Dieses Symbol im Speichermodus anzeigen
11	001	Zeigt die Kanalnummer im Speichermodus an
12	DT	Optionaler Signaltyp
13	145.2255	Frequenzwert anzeigen oder Kanalnamen speichern
14	SQL	Der Rauschunterdrückungspegel ist eingestellt
15	FM	Das FM-Radio ist aktiviert
15	AM	AM-Radio ist aktiviert (wird beim MKII nicht unterstützt)
16	T	Anzeige für Aktivierung außerhalb des Netzwerks
16	R	Frequenzumkehr
17	J L	Kompander
18	U	Automatische Abschaltung
19	On	Tastensperre
20	BUSY	Signal wird empfangen oder Monitor

MIKROFON



Anschlussplan für das Mikrofon (in der Vorderansicht des Anschlusses)



NEIN.	SCHLÜSSEL	FUNKTION
1	NACH OBEN	Erhöht die Frequenz, die Kanalnummer oder den Einstellwert.
2	AB	Verringert die Frequenz, die Kanalnummer oder den Einstellwert.
3	PTT	Drücken Sie die PTT-Taste, um zu senden.
4	Zifferntasten	Eingabe von VFO-Frequenzen und andere Funktionen
5	DTMF EIN/AUS	Umschalten zwischen DTMF- und Funktionsbetrieb.
6	LOCK-Schalter	Sperrt alle Tasten außer PTT.
7	MIC	Hier befindet sich das Mikrofonelement. * Die Mikrofonöffnung darf nicht verdeckt werden.

Dieses Gerät kann je nach den tatsächlichen Nutzungsanforderungen des Benutzers entweder auf den Amateur- oder den Profi-Modus eingestellt werden. Außerdem stehen zwei Funktionsmenüs zur Verfügung, über die die gewünschten Funktionen separat eingestellt werden können, was die Bedienung und den Betrieb für den Benutzer erheblich erleichtert (die Menüs 1 bis 17 dieses Produkts dienen der Kanaleinstellung, die Menüs 18 bis 36 der Funktionseinstellung).

1. Modus-Einstellung:

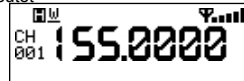
- A. Einstellungen über die PC-Software: Durch die Einstellung des „Anzeigemodus“ in der PC-Software können Sie zwischen Amateur- und Profi-Modus wählen, im Amateur-Modus die Anzeige auf „Frequenz“ oder „Name“ und im Profi-Modus auf „Kanal“ einstellen.
- B. Informationen zu den manuellen Einstellungen finden Sie unter den Einstellungen für den Anzeigetyp auf Seite 24.

2. Amateurmodus:

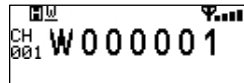
Wenn der Anzeigetyp auf „Frequenz“ oder „Name“ eingestellt ist, befindet sich das Gerät im Amateurmodus. Drücken Sie in diesem Modus die Taste V/M, um zwischen dem Speicherkanal und dem temporären Kanal (VFO) umzuschalten.

- A. Frequenz+Kanalnummer-Modus: Der Anzeigetyp ist auf „FR“ eingestellt, was die Eingabe im Frequenz+Kanalnummernmodus bedeutet.

Die Kanalfunktionseinstellungen und Schnellzugriffsfunktionen in diesem Modus ermöglichen es dem Benutzer, den Kanal vorübergehend zu nutzen, auszuschalten oder zu wechseln; die temporären Einstellungen werden automatisch gelöscht.



- B. Kanalnamen-Modus: Wenn Sie die Anzeigart dieses Geräts auf „NM“ einstellen, bedeutet dies den Wechsel in den Kanalnamen-Modus. Wenn der Name des aktuellen Kanals bearbeitet wurde, zeigt das Display den entsprechenden Name an, andernfalls werden Frequenz und Kanalnummer angezeigt. Die Bedienung im NM-Modus entspricht der im FR-Modus.



- C. Temporärer Kanalmodus (VFO): In diesem Modus können die Funktionsbedienung und die Einstellungen der Kanalfunktionen geändert und bis zur nächsten Änderung gespeichert werden.



Das Ausschalten

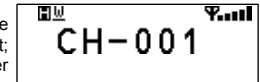
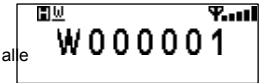
oder eine Änderung der VFO-Frequenz haben keinen Einfluss auf die Einstellungen. (Siehe Abbildung 3)

3. Profi-Modus:

Stellen Sie die Anzeigart auf „CH“ ein, damit das Funkgerät in den Profi-Modus wechselt.

In diesem Modus sind mit Ausnahme des Scannens alle anderen Schnellzugriffsfunktionen für den , und die Funktionsmenüs 1–17 werden automatisch ausgeblendet und müssen über die PC-Software eingestellt werden.

Wenn für einen Kanal ein individueller Name hinterlegt ist, wird dieser auf dem Display angezeigt; andernfalls wird die aktuelle Kanalnummer angezeigt.



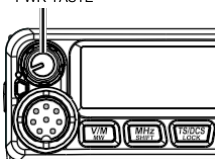
Wenn dieses Funkgerät auf den Profi-Modus programmiert und mithilfe der Programmier-Software gesperrt wurde, ist es nicht möglich, es manuell über die Einstellungen im Funkgerätemenü in den Amateur-Modus zurückzusetzen.

In jedem Modus können die Menüpunkte 18–36 der Funktionseinstellungen geändert und gespeichert werden.

EIN- UND AUSSCHALTEN DES MOBILFUNKGERÄTS

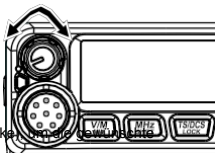
Je nach gewählter Installationsmethode drücken Sie die Taste [POWER/VOL] am Funkgerät oder drehen Sie den Zündschalter in die Position „ACC“ (Beschleunigung) oder „ON“ (Start), um das Funkgerät einzuschalten. Halten Sie die Taste [POWER/VOL] 1 Sekunde lang gedrückt oder drehen Sie den Zündschalter in die Position „OFF“, um das Gerät auszuschalten.

PWR-TASTE



LAUTSTÄRKE EINSTELLUNG

Drehen Sie [POWER/VOL] im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu verringern.



Drehen Sie während eines Gesprächs den VOL-Regler (Lautstärke) im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke genauer einzustellen.

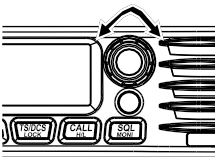
ZWISCHEN DEN BETRIEBSMODI WECHSELN

Drücken Sie im Standby-Modus die Taste oder die Mikrofontaste (0-Taste). Wenn das Symbol „CH“ auf dem Display angezeigt wird, bedeutet dies, dass sich der aktuelle Kanal im Kanalmodus befindet. Wiederholen Sie die oben genannten Schritte, um zwischen Frequenzmodus (VFO) und Kanalmodus zu wechseln.



DER KANALWÄHLER DIENT ZUR EINSTELLUNG VON FREQUENZ/KANAL

- Im Frequenzbetriebsmodus (VFO) kann der Kanalschalter verwendet werden, um die aktuelle Frequenz auf die gewünschte Frequenz einzustellen: Im Uhrzeigersinn wird die Frequenz erhöht, gegen den Uhrzeigersinn verringert; bei jeder Einstellung wird die Frequenz um eine Stufe erhöht bzw. verringert. Drücken Sie die



MHz Shift

einmal, wird der Dezimalteil der Frequenz ausgeblendet. Drehen Sie in diesem Zustand den Kanalschalter oder drücken Sie die Taste [UP/DOWN] am Mikrofon, um die Frequenz schnell in 1-MHz-Schritten einzustellen.



Dieses Produkt bietet dem Benutzer neun Schrittwerte zur Auswahl: 2,5 K, 5 K, 6,25 K, 8,33 K, 10 K, 12,5 K, 20 K, 25 K, 30 K und 50 K.

- Im Kanalmodus kann der gewünschte Kanal über den Kanalschalter ausgewählt werden; durch Drehen im Uhrzeigersinn wird zum nächsten Kanal gewechselt, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn zum vorherigen Kanal. Im entsprechenden Betriebsmodus kann der Kanal auch über die Tasten [UP/DOWN] am Mikrofon eingestellt werden.

EMPFANG

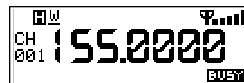
Wenn der von Ihnen verwendete Kanal angerufen wird, werden auf dem Display das „BUSY“-Symbol und die Feldstärke angezeigt, und Sie können den Anruf vom Sender hören.



Wenn Ihr Mobilfunkgerät auf einen hohen Stummschaltpegel eingestellt ist, können Sie den Anruf möglicherweise nicht hören.

Wenn auf dem Display Ihres mobilen Funkgeräts das Symbol „BUSY“ und die Feldstärke angezeigt werden, Sie den Ruf des Senders jedoch nicht hören können, bedeutet dies, dass das Funkgerät zwar einen passenden

Träger empfängt, die Signalisierung jedoch nicht übereinstimmt (siehe bitte die CTCSS/DCS-Decodierungseinstellungen und die optionalen Signaleinstellungen).



EINEN ANRUF TÄTIGEN

Halten Sie die Taste [SQL] gedrückt oder drücken Sie die Taste [*] am Mikrofon, um kurz zu lauschen und sicherzustellen, dass der von Ihnen verwendete Kanal nicht belegt ist. Lassen Sie nun die Taste los oder drücken Sie erneut die Taste [*] am Mikrofon, um in den Standby-Modus zurückzukehren. Halten Sie anschließend die [PTT]-Taste gedrückt und sprechen Sie in das Mikrofon. Bitte halten Sie einen Abstand von ca. 2,5–5 cm zwischen Mikrofon und Mund ein und sprechen Sie in normaler Lautstärke, um die beste Tonqualität für den Empfänger zu erzielen.



Wenn die [PTT]-Taste gedrückt wird, leuchtet die rote LED-Sendeanzeige auf und auf dem Display erscheint eine Sendeleistungsanzeige, die anzeigt, dass gesendet wird. Lassen Sie die [PTT]-Taste los, um zu empfangen.

EINZELNE TONIMPULSE SENDEN

Halten Sie die [PTT]-Taste gedrückt und drücken Sie anschließend die [DOWN]-Taste am Mikrofon, um ein Einzelton-Impulssignal zu senden.

OPTIONALE SIGNALE SENDEN

Halten Sie die [PTT]-Taste gedrückt, drücken Sie die [UP]-Taste am Mikrofon oder drücken Sie direkt die Taste  " am Bedienfeld oder am Mikrofon, um vorab gespeicherte und ausgewählte optionale Signale wie DTMF, 2TONE oder 5TONE zu senden.

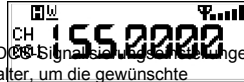
KANAL BEARBEITEN

1. Im Frequenzmodus (VFO) drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Frequenz auszuwählen, oder geben Sie die gewünschte Frequenz über den Ziffernblock am Mikrofon ein.

2. Drücken Sie die Taste, um die CTCSS/DCS-Signale auszuwählen, und drehen Sie anschließend den Kanalschalter, um die gewünschte Frequenz auszuwählen. Drücken Sie die Taste [F], woraufhin auf dem Display das Symbol, das CH-Symbol und die aktuelle Kanalnummer angezeigt werden. Wenn das CH-Symbol blinkt, bedeutet dies, dass der aktuelle Kanal frei ist.

3. Drehen Sie den Kanalschalter und wählen Sie die Kanalnummer aus, die Sie speichern möchten.

4. Drücken Sie die Taste: Das Symbol, das CH-Symbol und die Kanalnummer verschwinden, und ein Signalton bestätigt die erfolgreiche Speicherung des Kanals.



KANAL LÖSCHEN

1. Drehen Sie im Kanalmodus den Kanalschalter, um den Kanal auszuwählen, den Sie löschen möchten.

2. Halten Sie die Taste [F] gedrückt, während Sie die Taste  " drücken. Der aktuelle Kanal wird gelöscht und ein Signalton ertönt. Das CH-Symbol blinkt und zeigt damit an, dass der aktuelle Kanal gelöscht wurde.

Squelch aus / Vorübergehende Squelch-Deaktivierung / aus

Die Taste  " kann auf „Squelch aus“ bzw. „Temporäres Squelch aus“ programmiert werden, und Sie können diese Taste verwenden, um schwächere Signale zu empfangen.

1. Squelch aus: Drücken Sie die Taste einmal, das Funkgerät wird nicht stummgeschaltet; drücken Sie die Taste erneut, um das Funkgerät stummzuschalten.

2. Vorübergehende Squelch-Deaktivierung: Halten Sie die Taste gedrückt, das Funkgerät wird nicht stummgeschaltet; lassen Sie die Taste los, um das Funkgerät stummzuschalten.



Die Tastenfunktion muss in den Einstellungen der PC-Software festgelegt werden.

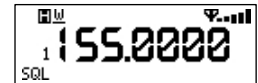
EINSTELLUNG DER Rauschunterdrückungsschwelle ()

Mit dieser Funktion wird die Stärke des Empfangssignals eingestellt. Erreicht die Empfangssignalarstärke einen bestimmten Wert, ist der Ruf des Gesprächspartners zu hören, andernfalls bleibt das Funkgerät stumm.

1. Halten Sie im Standby-Modus die Taste gedrückt und drehen Sie den Kanalschalter; auf dem Display werden das SQL-Symbol und der aktuelle Squelch-Pegel angezeigt.

2. Drehen Sie den Kanalschalter oder drücken Sie die Taste [UP/DOWN], um den gewünschten Pegel einzustellen.

3. Drücken Sie eine beliebige Taste außer POWER und FUN, um den Vorgang zu beenden.



FREQUENZ-/KANAL-SCAN

FREQUENZ-SCAN

Im Frequenzmodus [VFO] dient diese Funktion dazu, die Signale an verschiedenen Kommunikationsfrequenzen für jeden Schritt Ihrer Einstellungen zu überwachen.

1. Wenn sich das Funkgerät im VFO-Modus befindet, halten Sie die Taste  "1" Sekunde lang gedrückt, um einen Frequenzscan durchzuführen.

2. Drehen Sie den Kanalschalter oder drücken Sie die Taste [UP/DOWN] am Mikrofon, um die Scan-Richtung zu ändern.

3. Drücken Sie eine beliebige Taste außer [PWR] und [FUNC], um den Scan zu beenden.



KANALABTASTUNG

Im Kanalmodus dient diese Funktion dazu, die Signale verschiedener Kanäle in diesem Modus zu überwachen.

1. Wenn sich das Funkgerät im Kanalmodus befindet, halten Sie die Taste  "1" Sekunde lang gedrückt, um den Kanalsuchlauf zu starten.

2. Drehen Sie den Kanalschalter oder drücken Sie die Taste [UP/DOWN] am Mikrofon, um die Suchrichtung zu ändern.

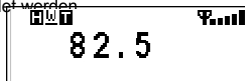
3. Drücken Sie eine beliebige Taste außer [PWR] und [FUNC], um den Modus zu verlassen.



EINSTELLUNGEN FÜR CTCSS/DCS-KODIERUNG UND -DEKODIERUNG

Drücken Sie wiederholt die Tasten , um den aktuellen Kanal so einzustellen, dass CTCSS/DCS-Codierung und -Decodierung verwendet werden.

1. Wenn das T-Symbol auf dem Display angezeigt wird, zeigt dies an, dass der aktuelle Kanal auf

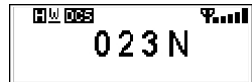


CTCSS-Codierung eingestellt ist. Drehen Sie den Kanalschalter oder drücken Sie die Tasten [UP/DOWN] am Mikrofon, um die gewünschte CTCSS-Codierung auszuwählen.

2. Wenn auf dem Bildschirm das T-Symbol und das SQ-Symbol angezeigt werden, bedeutet dies, dass der aktuelle Kanal auf CTCSS-Codierung und CTCSS-Decodierung eingestellt ist. Drehen Sie den Kanalschalter oder drücken Sie die Taste [UP/DOWN] am Mikrofon, um die gewünschte CTCSS-Decodierung auszuwählen.



3. Wenn das DCS-Symbol auf dem Bildschirm angezeigt wird, bedeutet dies, dass der aktuelle Kanal synchron auf DCS-Codierung und -Decodierung synchron eingestellt werden können. Drehen Sie den Kanalschalter oder drücken Sie die [UP/DOWN]-Taste am Mikrofon, um den gewünschten DCS-Code auszuwählen.



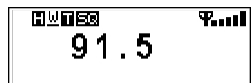
4. CTCSS: 62,5–254,1, insgesamt 51 Gruppen; DCS: 000N–777I, insgesamt 1024 Gruppen; N steht für positive Codes, L für negative Codes.

5. Drücken Sie eine beliebige Taste außer den Tasten [FUNC], [PWR] und , um in den Standby-Modus zurückzukehren.

CTCSS - SCANNING

Drücken Sie wiederholt die Tasten , um auf dem Display die Symbole „T“ und „SQ“ angezeigt werden, halten Sie die Taste  "1 Sekunde lang gedrückt, um in den CTCSS-Suchlaufmodus zu wechseln.

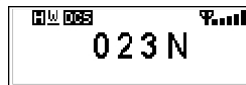
Wird ein passender CTCSS-Code gefunden, pausiert das Funkgerät für 15 Sekunden und setzt dann den Scanvorgang fort.



DCS-SCAN

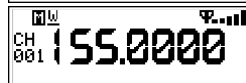
Drücken Sie wiederholt die Tasten „**TS/DCS**“ **LOCK**“. Wenn auf dem Display das **DCS**-Symbol angezeigt wird, halten Sie die Taste „**TS/DCS**“ **LOCK**“ 1 Sekunde lang gedrückt, um in den DCS-Suchlaufmodus zu wechseln.

Wird ein passendes DCS-Signal gefunden, hält das Funkgerät 15 Sekunden lang an und setzt den Suchlauf fort.



OPTIONEN FÜR HOHE, MITTLERE UND NIEDRIGE LEISTUNG

Drücken Sie die Taste [FUNC], um das Symbol **H** auf dem Bildschirm anzuzeigen, und drücken Sie anschließend die Taste **REL**, um zwischen hoher, mittlerer und niedriger Leistung umzuschalten; auf dem Bildschirm wird der aktuelle Leistungsstatus angezeigt.



Symbol „**H**“ wird angezeigt: Hohe

Leistung. Symbol „**M**“ wird angezeigt:

Mittlere Leistung. Symbol „**L**“ wird

angezeigt: Niedrige Leistung.

Anzeige des Symbols „**S**“: Extrem niedrige Leistung.

EIN-/AUSSCHALTEN DER SPRACHKOMPANDER-FUNKTION

(RAUSCHUNTERDRÜCKUNG, VERBESSERUNG DER SPRACHVERSTÄNDLICHKEIT)

Nach der Aktivierung dieser Funktion können Gesprächsgeräusche effektiv reduziert und die Sprachverständlichkeit verbessert werden; bei Ferngesprächen ist der Effekt besonders deutlich.

1. Drücken Sie die Taste [FUNC] und anschließend die Taste „**SQ**“ **MON**“, um die Sprachkompaner-Funktion zu aktivieren. Wiederholen Sie die oben genannten Schritte, um die Sprachkompaner-Funktion



2. Wenn auf dem Bildschirm das Symbol angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Sprachkompaner-Funktion für den aktuellen Kanal aktiviert ist.

3. Wird das Symbol nicht auf dem Bildschirm angezeigt, ist die Funktion ausgeschaltet.

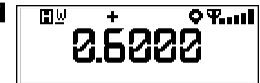


FREQUENZVERSCHIEBUNG UND EINSTELLUNG

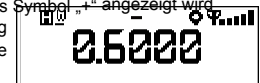
Der Repeater empfängt Signale auf einer Frequenz (UP-LINK, Uplink) und sendet sie auf einer anderen Frequenz (DOWN-LINK, Downlink) weiter.

Die Differenz zwischen diesen beiden Frequenzen wird als Offset-Frequenz bezeichnet. Ist die Frequenz des Uplinks höher als die des Downlinks, ist die Richtung der Offset-Frequenz positiv; andernfalls ist sie negativ.

1. Drücken Sie die Taste [FUNC], um das Symbol **H** auf dem Bildschirm anzuzeigen, und drücken Sie anschließend die Taste „**MHZ**“ **SHIFT**“; daraufhin werden auf dem Bildschirm die Richtung und die Offset-Frequenz angezeigt.



2. Drücken Sie die Taste „**MHZ**“ **SHIFT**“ wiederholt, um die positive oder negative Offset-Richtung auszuwählen. Wenn auf dem Bildschirm das Symbol „**+**“ angezeigt wird, deutet dies auf eine positive Frequenzverschiebung hin, d. h., die Sendefrequenz ist höher als die Empfangsfrequenz. Wenn auf dem Bildschirm das Symbol „**-**“ angezeigt wird, deutet dies auf eine negative Offset-Frequenz hin, d. h., die Sendefrequenz ist niedriger als die Empfangsfrequenz.



3. Drehen Sie den Kanalschalter oder drücken Sie die Taste [UP/DOWN] am Mikrofon, um die Offset-Frequenz zu ändern. Die Änderung erfolgt in Frequenzschritten.

4. Drücken Sie eine beliebige **MHZ** **SHIFT** Taste, um in den Standby-Modus

Im Kanalmodus handelt es sich hierbei **zurückzusetzen**. Eine vorübergehende Änderung, die es Benutzern ermöglicht, die Einstellungen vorübergehend zu nutzen; nach einem Kanalwechsel oder Neustart werden die vorübergehend geänderten Einstellungen automatisch zurückgesetzt.



NOTE

TASTATUR -SPERRE

Um eine versehentliche Bedienung zu verhindern, kann diese Funktion zum Sperren der Tastatur verwendet werden. Mit Ausnahme der Tasten APRS, SQL, FUN und POWER können alle anderen Tasten nicht verwendet werden.

1. Drücken Sie die Taste [FUNC], um das Symbol  auf dem Bildschirm anzuzeigen, und drücken Sie anschließend die Taste ; auf dem Bildschirm erscheint das Symbol , das anzeigt, dass die Tastensperre aktiv ist.

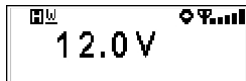
2. Wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang. Wenn das Symbol  verschwindet, bedeutet dies, dass die Sperrfunktion deaktiviert wurde.



ANZEIGE DER AKTUELLEN -SPANNUNG

Mit dieser Funktion können Sie die Batteriespannung überprüfen.

1. Halten Sie [FUNC] gedrückt und drücken Sie dann die Taste ; auf dem Display wird die aktuelle Spannung angezeigt.



2. Wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang, um zur Frequenz- oder Kanalanzeige zurückzukehren.

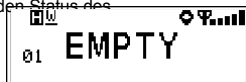


NOTE Alle Bedienvorgänge sowie die Kanal- oder Frequenzauswahl sind ungültig, solange die Spannung angezeigt wird.

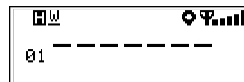
EINSTELLUNGEN FÜR DEN AUTOMATISCHEN WÄHLER „“

Diese Funktion ermöglicht das schnelle Senden vorab erstellter DTMF-Signale, die mit den in Telefonanlagen verwendeten Signalen identisch sind. Sie werden häufig zur Fernsteuerung elektronischer Geräte oder für AUTOPATCH-Telefonanlagen verwendet, die auf bestimmten Repeatern installiert sind.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] gedrückt und drücken Sie anschließend die Taste  „“, um den automatischen Wahlmodus aufzurufen und den Status des Geräts zu überprüfen; auf dem Bildschirm wird die aktuelle Gruppe angezeigt. Wenn in der aktuellen Gruppe keine Daten vorhanden sind, wird „EMPTY“ angezeigt.



2. Drehen Sie den Kanalschalter, um die Gruppe auszuwählen, die Sie bearbeiten möchten (01–16). Es gibt insgesamt 16 Gruppen.



3. Drücken Sie die Taste  „“, um in den Bearbeitungsmodus der aktuellen Gruppe zu gelangen, und geben Sie die gewünschten Daten über die Tastatur des Mikrofons ein.
4. Nach Eingabe der 7. Ziffer scrollt der angezeigte Inhalt und wird eingeblendet. Sie können numerische Werte wie 0–9, „-“, A–D, „*“, # usw. eingeben, insgesamt 23 Zeichen.
5. Drücken Sie nach der Bearbeitung die Taste [PTT] oder  „“, um die aktuelle Gruppe zu senden und die bearbeitete DTMF-Signalisierung zu speichern. Drücken Sie die Taste  „“, um den Vorgang zu beenden und zu speichern.

SENDEN DER BEARBEITETEN DTMF-TÖNE IM SPEICHER DES AUTOMATISCHEN WÄHLERS „“

1. Halten Sie die Taste [FUNC] gedrückt und drücken Sie anschließend die Taste  „“, um den Abfragemodus des automatischen Wählers aufzurufen.
2. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Gruppe für die Übertragung auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste [PTT] oder  „“, um die aktuell ausgewählte Signalisierung zu senden.
4. Drücken Sie die Taste, um die Auswahl zu bestätigen und den Modus zu verlassen. (Wenn Sie zu diesem Zeitpunkt den Kanalnamen oder die Informationen zum Einschalten bearbeiten möchten, drücken Sie die Taste VMTSDCS0, um vor- und zurückzuspringen, und drücken Sie die Taste  „“, um zu speichern und den Modus zu verlassen.)

NOTFALL- -ALARM

Durch Aktivieren dieser Funktion wird ein Alarm ausgelöst.

1. Halten Sie [ALARM] länger als 2 Sekunden gedrückt, um den Alarm zu aktivieren.
2. Drücken Sie [ALARM], um den Alarm zu deaktivieren.



NOTE Diese Funktion muss über die PC-Software eingestellt werden.

PROGRAMMIERBARE [PF]- STASTE

Ein kurzes Drücken der Programmtaste kann über die Programmiersoftware den folgenden Funktionen zugewiesen werden:

Spannung: Drücken Sie diese Taste kurz, um die Spannung anzuzeigen.

FM: Schaltet das FM-Radio ein bzw. aus.

AM: AM ein- und ausschalten. (Wird beim MKII nicht unterstützt)

NR: Rauschunterdrückung für den Empfang (RX)

aktivieren/deaktivieren. **TR:** Rauschunterdrückung

für den Sendebetrieb (TX) aktivieren/deaktivieren.

FAN: Startmodus des Lüfters einstellen.

GPS: GPS ein- bzw. ausschalten. (Wird beim MKII nicht unterstützt)

APRS: APRS ein- oder ausschalten. (Wird vom MKII nicht unterstützt)

Scrambler: Scrambler-Funktion aktivieren/deaktivieren. (Wird bei TMKII/EMKII nicht unterstützt)

NR-Pegel: Stellen Sie den Pegel der Empfangsrauschunterdrückung ein; drücken Sie die Taste wiederholt, um die Empfangsrauschunterdrückung auszuschalten.

APRS-SENDEN (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

Mit dieser Funktion können APRS-Meldungen gesendet werden.

1. Drücken Sie die Taste [ALARM], um die Übertragung des APRS-Signals zu starten.
2. Die Signalleuchte leuchtet, und das Gerät gibt APRS-codiertes Audio aus.
3. Nach dem Senden des APRS-Signals kehrt das Gerät automatisch in den Standby-Modus zurück.



NOTE

Wenn APRS-PTT aktiviert ist, wird durch Drücken der Taste [PTT] eine APRS-Nachricht gesendet.

APRS-EMPfang (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

Diese Funktion kann beim Empfang einer APRS-Nachricht die Informationen des Absenders anzeigen.

1. Drehen Sie den Kanalschalter, um die Informationsanzeige umzuschalten.
2. Wenn das Gerät länger als 2 Sekunden nicht bedient wird, kehrt es automatisch zur Standby-Anzeige zurück.

DST: 1419.5Km Course: 000 HF Gateway	 25° 00.00N 119° 00.00E Alt: 44m Spd: 0Km/h HF Gateway
Path4: Temp: Hum: HF Gateway	ID: Path3: Path3: Path3: HF Gateway
Remarks: APRSCN WIFI 4.30U HF Gateway	

MENÜ FUNKTION OPTIONEN

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Halten Sie die Taste „“ oder „“ gedrückt, um die gewünschte Funktionsoption auszuwählen.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.
4. Drücken Sie die  Taste, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden. Drücken Sie die Tasten „“ / „“ Tasten, wenn Sie den Kanalnamen oder die Einschaltinformationen bearbeiten möchten.

 Im Profi-Modus werden die Funktionsoptionen 1 bis 18 automatisch ausgeblendet. Das Gedrückthalten der [FUNC]-Taste im FM-Radio-Betriebsmodus hat keine Wirkung.

NOTE

EINSTELLUNG DER SCHRITTFREQUENZ „

- 17 Diese Funktion ist nur im Frequenzmodus (VFO) wirksam. Die Frequenzauswahl über den Drehkanalschalter oder das Frequenzscannen wird durch die Frequenzschrittweite begrenzt.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um die Option 01 auszuwählen; auf dem Display erscheint „STP-12.5“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Frequenzschrittweite auszuwählen. Dieses Gerät bietet 5K, 6,25K, 8,33K, 10K, 12,5K, 20K, 25K, 30K und 50K insgesamt neun Stufen zur Auswahl.
4. Drücken Sie die Tasten „“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.
Standard: 12,5 K

 
01 STP-12.5K



NOTE

Befindet sich das Funkgerät im Speichermodus, wird diese Option automatisch ausgeblendet.

DTMF-, 2TONE- ODER 5TONE- -SIGNALISIERUNG

DTMF, 2TONE und 5TONE haben ähnliche Funktionen wie CTCSS/DCS, wobei DTMF und 5TONE über spezielle Rufunktionen verfügen, darunter ANT, PTID, Vollruf, Alarm, Remote-Stun, Remote-Kill, Wake-up usw. Ausführliche Anweisungen finden Sie in der Hilfe der PC-Software.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste, um Option 02 auszuwählen; auf dem Display erscheint „T-OFF“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

 
02 T-OFF

- (1) Wenn „DTMF“ ausgewählt ist, bedeutet dies, dass die optionale Signalisierung im aktuellen Kanal DTMF ist; der Anruf ist nur dann zu hören, wenn der empfangene DTMF-Code mit der eigenen DTMF-ID des Funkgeräts übereinstimmt. Halten Sie die [PTT]-Taste gedrückt und drücken Sie dann [UP] oder drücken Sie direkt die Taste „“, um die zuvor gespeicherte und ausgewählte DTMF-Signalisierung zu senden.

 
02 T-DTMF

- (2) Wenn „2TONE“ ausgewählt ist, bedeutet dies, dass die optionale Signalisierung im aktuellen Kanal 2TONE ist; der Anruf ist nur dann empfangen werden. Halten Sie die [PTT]-Taste gedrückt und drücken Sie dann [UP] oder drücken Sie direkt die Taste „“, um die vorab gespeicherte und ausgewählte 2TONE-Signalisierung zu senden.

 
155.0000 DT

 
02 T-2TONE

- (3) Wenn „5TONE“ ausgewählt ist, bedeutet dies, dass die optionale Signalisierung im aktuellen Kanal 5TONE ist; nur wenn die empfangene 5TONE-Decodierung mit der 5TONE-ID des Funkgeräts übereinstimmt, ist der Ruf zu hören. Halten Sie die [PTT]-Taste gedrückt und drücken Sie dann [UP] oder

 
02 T-5TONE

Parameter-Einstellmodus

direkt die Taste „“, um die vorab gespeicherte und ausgewählte 5TONE-Signalisierung zu senden.



NOTE

Wenn die optionale Signalisierung 5TONE ist, halten Sie CALL 2 Sekunden lang gedrückt, woraufhin auf dem Display „AN“ angezeigt wird. Drehen Sie den Kanalschalter und wählen Sie die gewünschte Nummer (den ID-Code des Gesprächspartners) aus. Drücken Sie  in diesem Zustand, um das  zu bestätigen und den Cursor zum nächsten Zeichen zu bewegen. Drücken Sie , um den Cursor zum vorherigen Zeichen zu bewegen. Nachdem Sie den ID-Code des Gesprächspartners bearbeitet haben, drücken Sie die Taste, um einen ANI-Anruf zu tätigen.

- Drücken Sie die Tasten „“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: AUS

AUSWAHL DER 2-TON-SIGNALISIERUNG, CODIERUNG, „-GRUPPE

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als zwei Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um die Option 03 auszuwählen. Auf dem Display erscheint dann „2T-XXX“, wobei „XXX“ für die aktuelle Gruppe steht. Drehen Sie den Kanalschalter, wählen Sie die 2TONE-Gruppe aus, die Sie senden möchten, und drücken Sie die [PTT]-Taste, um die ausgewählte Gruppe zu senden.
- Es gibt insgesamt 32 Gruppen, 000–031, Standard 000.
- Drücken Sie die Tasten , um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.



NOTE

Der Inhalt und der Name von 2TONE müssen in der PC-Software bearbeitet werden. Das Funkgerät kann nur die bearbeiteten Gruppen und Namen abfragen. Wenn ein entsprechender Name für die 2TONE-Bearbeitung vorhanden ist, wird bei Aufruf dieses Vorgangs der Name angezeigt, der 2TONE entspricht.

5TONE-SIGNALISIERUNGSCODIERUNG AUSWÄHLEN -GRUPPE

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 04 auszuwählen; auf dem Display erscheint „5T-XXX“, wobei „XXX“ die aktuelle Gruppe an. Drehen Sie den Kanalschalter, wählen Sie die 5-TONE-Gruppe aus, die Sie senden möchten, und drücken Sie die [PTT]-Taste, um die aktuell ausgewählte Gruppe zu senden.
- Es gibt insgesamt 100 Gruppen von 000 bis 099, wobei 000 die Standardgruppe ist.
- Drücken Sie die Tasten , um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

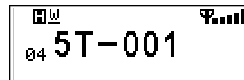
Der Inhalt und der Name von 5TONE müssen in der PC-Software bearbeitet werden. Das Funkgerät kann nur bearbeitete Gruppen oder Namen abfragen. Wenn es einen entsprechenden Namen für die 5TONE-Bearbeitung gibt, wird bei Aufruf dieses Vorgangs der Name angezeigt, der 5TONE entspricht.



NOTE

-GRUPPE FÜR DTMF-SIGNALISIERUNG AUSWÄHLEN

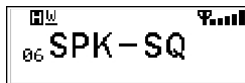
- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 05 auszuwählen; auf dem Display erscheint „DTMF-XX“, wobei „XX“ für die aktuelle Gruppe steht. Drehen Sie den Kanalschalter, wählen Sie die DTMF-Gruppe aus, die Sie senden möchten, und drücken Sie [PTT], um die aktuell ausgewählte Gruppe zu senden.
- Es gibt insgesamt 16 Gruppen (1–16), wobei standardmäßig Gruppe 1 eingestellt ist.
- Drücken Sie die Tasten , um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.



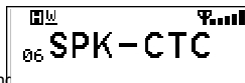
EINSTELLUNG DER SIGNALGRUPPEN-

Diese Funktion dient dazu, den Empfang von Signalen aus irrelevanten Gruppen zu verhindern.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um die Option 06 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**SPK – SQ**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter und wählen Sie die gewünschte Kombination aus. Wenn Sie „SQ“ auswählen, können Sie den Ruf vom Sender hören, solange das Funkgerät einen passenden Träger empfängt.



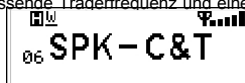
(1) Auf dem Display erscheint „CTC“, was anzeigt, dass Sie den Ruf vom Sender hören können, wenn das Funkgerät passende Trägerfrequenz sowie passende CTCSS- und DCS-Signale empfängt.



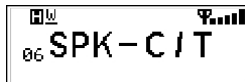
(2) Auf dem Display erscheint „TON“, was bedeutet, dass Sie den Ruf vom Sender hören können, wenn das Funkgerät eine übereinstimmende Trägerfrequenz sowie übereinstimmende DTMF-, 2TONE- oder 5TONE-Signale empfängt.



(3) Auf dem Display erscheint „C * T“, was bedeutet, dass Sie den Anruf des Senders nur dann hören können, wenn das Funkgerät eine passende Trägerfrequenz und eine passende CTCSS/DCS-Signalisierung sowie eine passende DTMF-/2TONE-/5TONE-Signalisierung empfängt, den Anruf des Senders hören können.



(4) Auf dem Display erscheint „C/T“, was bedeutet, dass, solange das Funkgerät den abgestimmten Träger und entweder bei einem passenden CTCSS/DCS-Signal oder einer passenden DTMF/2TONE/5TONE-Signalisierung können Sie den Anruf vom Sender hören.

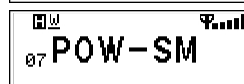
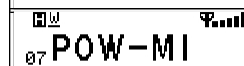
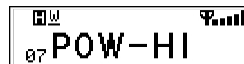


Diese Einstellung erfordert die Ergänzung durch optionale Signalisierungs- und CTCSS/DCS-Einstellungen, um die Einrichtung abzuschließen.

AUSWAHL ZWISCHEN HOHER UND NIEDRIGER LEISTUNG

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 07 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**POW-HI**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.
HI: Der aktuelle Kanal sendet mit hoher Leistung.
MI: Der aktuelle Kanal sendet mit mittlerer Leistung.
LO: Der aktuelle Kanal sendet mit niedriger Leistung.
SM: Der aktuelle Kanal sendet mit extrem geringer Leistung.
4. Drücken Sie die Tasten „“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: HI



EINSTELLUNGEN FÜR BREIT- UND SCHMALBAND

Wählen Sie die zulässigen Kommunikationsmethoden gemäß den Vorschriften des jeweiligen Landes aus.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 08 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**BAND-25**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.
25: Die Bandbreite beträgt 25 K (Breitband)

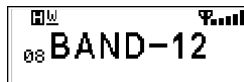
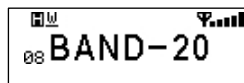


20: Die Bandbreite beträgt 20 K (Mittelband)

12: Die Bandbreite beträgt 12,5 K (Schmalband)

4. Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

5. Standard: 25 (Breitband)



EINSTELLUNG „ FÜR SENDEVERBOT

Nachdem diese Funktion deaktiviert wurde, hat das Drücken der [PTT]-Taste keine Wirkung mehr, und der aktuelle Kanal kann nur noch im Empfangsmodus betrieben werden.

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

2. Drücken Sie die Taste „**CALL REL**“ oder „**SOL MONI**“, um Option 09 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**TX-ON**“.

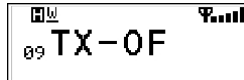
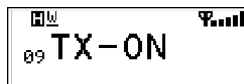
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

ON: Drücken Sie die [PTT]-Taste, um normal zu senden;

OFF: Das Drücken der [PTT]-Taste hat keine Wirkung

4. Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Menüpunkt zu verlassen.

5. Standard: EIN



EINSTELLUNG FÜR „BUSY CHANNEL LOCK“ ()

Nach der Aktivierung dieser Funktion kann das Funkgerät nicht auf belegten Kanälen senden, wodurch Störungen bei Walkie-Talkies verhindert werden können, die dieselbe Frequenz wie Sie nutzen. Wenn der aktuelle Kanal belegt ist und Sie die [PTT]-Taste drücken, gibt das Funkgerät einen Fehler-Signalton aus und kehrt in den Empfangsmodus zurück.

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

2. Drücken Sie die Taste „**CALL REL**“ oder „**SOL MONI**“, um Option 10 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**LOCK-OF**“.

3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

BU: Aktiviert die Kanalbelegungssperre; in diesem Zustand ist das Senden verboten, wenn das Funkgerät einen passenden Träger empfängt

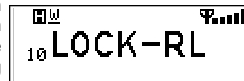
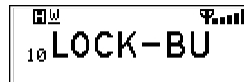
. Drücken Sie die [PTT]-Taste, um einen Fehlersignalton auszugeben und in den Empfangsmodus zurückzukehren.

RL: Aktiviert die Signalisierungs-Besetzt-Sperre. In diesem Zustand ist die Übertragung untersagt, wenn das Funkgerät ein passendes Trägersignal, aber eine nicht übereinstimmende CTCSS/DCS-Signalisierung empfängt

unterbunden. Drücken Sie die [PTT]-Taste, um einen Fehlersignalton auszugeben und in den Empfangsmodus zurückzukehren.

OFF: Deaktivieren Sie die Funktion „Besetztkanalsperre“. In diesem Zustand ist die Übertragung unabhängig des Empfangsstatus die Übertragung zulässig.

4. Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Menüpunkt zu verlassen.



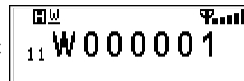
Im VFO-Modus wird diese Option automatisch ausgeblendet.

EINSTELLUNGEN ZUR BEARBEITUNG VON KANALNAMEN

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als zwei Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

2. Drücken Sie die Tasten „**CALL REL**“ oder „**SOL MONI**“, um Option 11 auszuwählen; auf dem Bildschirm erscheint ein Cursor, der blinkt.

3. Drehen Sie den Kanalschalter, um das gewünschte Zeichen auszuwählen, und drücken Sie die Tasten TS/DCS, um das aktuelle Zeichen zu bestätigen und das nächste



Zeichen zur Bearbeitung einzugeben; drücken Sie „“, um zum Bearbeitungsmodus des vorherigen Zeichens zurückzukehren.

- Drücken Sie nach Abschluss der Bearbeitung die Taste „“, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.

FREQUENZ- -UMKEHR

Durch Aktivieren dieser Funktion werden die Sende- und Empfangsfrequenzen vertauscht, d. h., die Sendefrequenz wird zur Empfangsfrequenz und die Empfangsfrequenz zur Sendefrequenz. Wenn für den Kanal CTCSS/DCS-Signalisierung eingestellt ist, werden auch die CTCSS/DCS-Codierung und -Decodierung miteinander vertauscht.

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 12 auszuwählen; auf dem Display erscheint „REV-OF“.

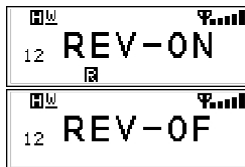
- Drücken Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

ON: Frequenzumkehrfunktion aktivieren

OFF: Deaktiviert die Frequenzumkehrfunktion

- Drücken Sie nach Abschluss der Bearbeitung die Taste TS/DCS, um den Vorgang zu beenden.

Standard: OF



FUNKTION „TALK AROUND“ ()

Durch Aktivieren dieser Funktion wird die Verbindung des Funkgeräts zum Repeater unterbrochen. Die Sendefrequenz sowie die CTCSS/DCS-Signalisierung entsprechen in diesem Zustand der Empfangsfrequenz und dem empfangenen CTCSS/DCS-Signal.

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 13 auszuwählen; daraufhin erscheint auf dem Display

„TALK-OF“ an.

- Drücken Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

EIN: Die Funktion zum Trennen der Repeater-Verbindungen aktivieren.

AUS: Deaktivieren Sie die Repeater-Trennfunktion

- Drücken Sie nach Abschluss der Bearbeitung die Taste TS/DCS, um den Vorgang zu beenden.

Standard: OF



SPRACHKOMPANDER-FUNKTION (REDUZIERT RAUSCHEN, VERBESSERT DIE SPRACHVERSTÄNDLICHKEIT)

Nach der Aktivierung dieser Funktion können Störgeräusche effektiv reduziert und die Sprachverständlichkeit verbessert werden; der Effekt ist bei der Fernkommunikation besonders deutlich.

- Halten Sie die FUNC-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 14 auszuwählen; auf dem Display erscheint „COMP-OF“.

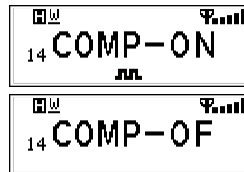
- Drücken Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

ON: Sprachkompaner-Funktion aktivieren

OFF: Sprachkompaner-Funktion deaktivieren

- Drücken Sie die Tasten „“, um die Auswahl zu bestätigen und den Menüpunkt zu verlassen.

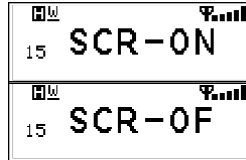
Standard: OF



EINSTELLUNGEN FÜR DIE SPRACHVERSTÄRKUNG (ZUR DIEBSTAHLSICHERUNG)

Bei dieser Funktion handelt es sich um ein spezielles Sprachverarbeitungsverfahren, das dafür sorgt, dass andere Funkgeräte, die dieselbe Frequenz nutzen, nur unverständliche Sprachsignale empfangen und die eigentlichen Gespräche nicht verstehen können, wodurch eine effektive Vertraulichkeit gewährleistet wird.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste **[CALL REL]** oder **[SQL MONI]**, um die 15. Funktionsoption auszuwählen; auf dem Display erscheint „**SCR-OF**“.



3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

ON: Sprachverschlüsselung aktivieren

OFF: Sprachverschlüsselung deaktivieren

4. Drücken Sie die Tasten **[TS/DCS LOCK]**, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: OF



Diese Funktion ist optional. (Nicht kompatibel mit DRB185TMK2 und DRB185EMK2)

NOTE

EINSTELLUNG DES APRS-EMPFANGS-SCHALTERS

Nachdem diese Funktion aktiviert wurde, kann das Gerät andere APRS-Anfragen empfangen. Beim Empfang von APRS wechselt die Anzeige auf die APRS-Informationen des Gegenübers.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste **[CALL REL]** oder **[SQL MONI]**, um die 16. Funktionsoption auszuwählen; auf dem Display erscheint „**APRSRXOF**“.



3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

ON: APRS-Empfang aktivieren

OF: APRS-Empfang ausschalten

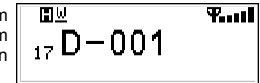
4. Drücken Sie die Tasten **[TS/DCS LOCK]**, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: OF

LOKALE DTMF-ID-ABFRAGE

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen;

2. Drücken Sie die Taste **[CALL REL]** oder **[SQL MONI]**, um die Option für Funktion 17 auszuwählen. Auf dem Display erscheint „D-XXX“, wobei „XXX“ für den DTMF-ID-Code dieses Funkgeräts steht.

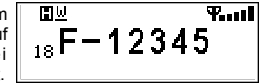


3. Drücken Sie die Tasten **[TS/DCS LOCK]**, um die Auswahl zu bestätigen und den Menüpunkt zu verlassen.

LOKALE 5-TON-ID-ABFRAGE

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen

2. Drücken Sie die Tasten **[CALL REL]** oder **[SQL MONI]**, um den 18. Funktionsauswahlpunkt auszuwählen; auf dem Display erscheint „F-XXXXX“, wobei „XXXXX“ der 5-TONE-ID-Code dieses Funkgeräts ist.



3. Drücken Sie die Tasten **[TS/DCS LOCK]**, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

EINSTELLUNG DES SIGNALTONS

Die Signaltonfunktion dient zur Bestätigung von Bedienungsaufforderungen, Fehlern oder Störungszuständen dieses Geräts. Bei diesem Gerät kann die Signaltonfunktion ein- oder ausgeschaltet werden.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

2. Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SOL**“, um Option 19 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**BEEP-ON**“.

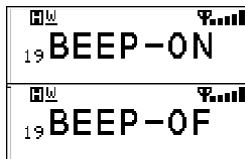
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen:

ON: Signalton aktiviert

OFF: Der Signalton ist ausgeschaltet

4. Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS**“ oder „**LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Menüpunkt zu verlassen.

Standardeinstellung: ON.



Es wird empfohlen, diese Funktion zu aktivieren, um fehlerhafte Bedienvorgänge und Fehlerzustände zu erkennen.

NOTE

EINSTELLUNG DES TIME-OUT-TIMERS „

Die Timeout-Timer-Funktion dient dazu, die kontinuierliche Langzeitübertragung dieses Produkts zu begrenzen. Wenn die kontinuierliche Übertragung dieses Produkts die vorgegebene Zeit überschreitet, wird sie zwangsweise unterbrochen und ein Signalton ausgegeben.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

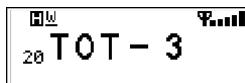
2. Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SOL**“, um Option 20 auszuwählen; auf dem Display erscheint „TOT-3“.

3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen; 1–30: Es stehen insgesamt 30 Minuten Zeitoptionen zur Verfügung, mit einem Intervall von 1 Minute zwischen den einzelnen Stufen.

OFF: Deaktiviert den Timeout-Timer.

4. Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS**“ oder „**LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: 3.



APO (AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG)

Nach Aktivierung dieser Funktion schaltet sich das Gerät automatisch aus, sobald die festgelegte Betriebszeit erreicht ist.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

2. Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SOL**“, um Option 21 auszuwählen; auf dem Display erscheint „APO-OF“.

3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen. 30MIN: Automatische Abschaltung nach 30 Minuten

1HOUR: Automatische Abschaltung nach 1 Stunde

2HOUR: Automatische Abschaltung nach 2 Stunden

Deaktivieren der automatischen Abschaltfunktion



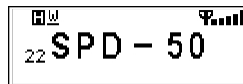
4. Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS**“ oder „**LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standardeinstellung: OF.

EINSTELLUNG DER DTMF-ÜBERTRAGUNGSZEIT

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

2. Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SOL**“, um die 22. Funktionsauswahl zu wählen; auf dem Display erscheint „SPD-50“.



3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen;

30: Jedes Audiosignal der DTMF-Signalisierung wird 30 ms lang gesendet und 30 ms lang unterbrochen

50: Jedes Audiosignal der DTMF-Signalisierung wird 50 ms lang gesendet und 50 ms lang unterbrochen

100: Jedes Audiosignal der DTMF-Signalisierung wird 100 ms lang gesendet und

100 ms lang unterbrochen

200: Jedes Audiosignal der DTMF-Signalisierung wird 200 ms lang gesendet und 200 ms lang unterbrochen

300: Jedes Audiosignal der DTMF-Signalisierung wird 300 ms lang gesendet und 300 ms lang unterbrochen

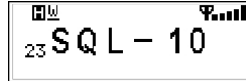
500: Jedes Audiosignal der DTMF-Signalisierung wird 500 ms lang gesendet und 500 ms lang unterbrochen

- Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS**“ und „**LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.
Standard: 50 ms

EINSTELLUNG DES SQUELCH-PEGELS

Mit dieser Funktion wird die Stärke des empfangenen Signals eingestellt. Erreicht die Empfangsstärke einen bestimmten Wert, ist der Anruf des Gesprächspartners zu hören, andernfalls bleibt das Walkie-Talkie stumm.

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
 - Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SOL**“, um Option 23 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**SQL-04**“.
 - Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Stufe der Rauschunterdrückung auszuwählen. Das OF-20 verfügt über insgesamt 21 Stufen, wobei „OF“ die niedrigste Einstellung darstellt (normalerweise offen).
 - Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS**“ und „**LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.
Standard: 04
- Tipp: Halten Sie die Taste „**SOL**“ gedrückt und drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Squelch-Stufe auszuwählen.



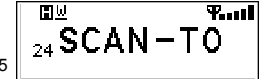
Ein zu hoher Squelch-Pegel kann dazu führen, dass dieses Gerät starke Signale nicht effektiv empfängt. Ein zu niedriger Squelch-Pegel kann zu externen Störungen an diesem Gerät führen.



EINSTELLUNG DER SCAN-PAUSENZEIT

Dieses Gerät verfügt über drei Scan-Pausenmodi, die vom Benutzer eingestellt werden können.

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SOL**“, um die 24. Funktionsauswahl zu wählen; auf dem Display erscheint „**SCAN-TO**“.

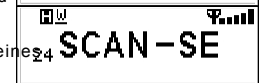
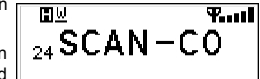


- Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Scan-Pausenzeit auszuwählen.
TO: Nach dem Scannen eines passenden Signals 5 Sekunden lang pausieren und dann den Scanvorgang fortsetzen.

CO: Der Suchlauf wird unterbrochen, wenn ein passendes Signal erkannt wird; der Suchlauf wird fortgesetzt, sobald das Signal verschwindet

SE: Beenden des Suchlaufs nach Erkennung eines übereinstimmendes Signal

- Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS**“ und „**LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.
Standard: TO



EINSTELLUNG DER HELLGKEIT DER HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.

- Drücken Sie die Tasten „**CALL**“ oder „**SOL**“, um Option 25 auszuwählen; auf dem Bildschirm wird „**LAMP-25**“ angezeigt.

- Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auszuwählen. Es stehen insgesamt 32 Stufen der Hintergrundbeleuchtungshelligkeit zur Auswahl, die von 1 bis 32 reichen.

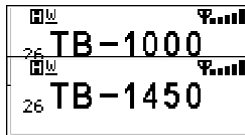
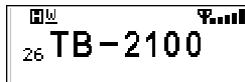
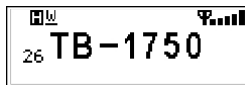


- Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS**“ und „**LOCK**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.
Standard: 25

AUSWAHL DER PILOTFREQUENZ

Diese Funktion dient dazu, einen ruhenden Repeater zu wecken, wofür eine bestimmte Pilot-Signalstärke erforderlich ist. Sobald der Repeater geweckt ist, ist es in der Regel nicht mehr nötig, ein weiteres Pilot-Signal zu senden.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste  oder , um Option 26 auszuwählen; auf dem Display erscheint „TB-1750“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Pilotfrequenz auszuwählen.
 1750: Die Pilotfrequenz beträgt 1750 Hz
 2100: Die Pilotfrequenz beträgt 2100 Hz
 1000: Die Pilotfrequenz beträgt 1000 Hz
 1450: Die Pilotfrequenz beträgt 1450 Hz

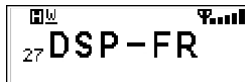


4. Drücken Sie die Tasten , um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.
 Standard: 1750 Hz

EINSTELLUNGEN FÜR DIE ANZEIGEART

Dieses Produkt verfügt über drei wählbare Anzeigemodi: Frequenz + Kanalnummer, Kanalnummer und Kanalname + Kanalnummer.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste  oder , um die 27. Funktionsauswahl zu wählen; auf dem Bildschirm wird „DSP FR“ angezeigt.



3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Anzeigart auszuwählen.

FR: Anzeigemodus „Frequenz + Kanalnummer“ (Amateurmodus)

CH: Anzeigemodus für Kanalnummer (Profi-Modus)

NM: Anzeigemodus „Kanalname + Kanalnummer“ – das Funkgerät zeigt die Frequenz und die Kanalnummer an, wenn der Kanal keinen Namen hat, andernfalls wird der Name angezeigt. (Amateurmodus)

4. Drücken Sie die Tasten , um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: FR



Wenn der Kanalmodus gesperrt ist, wird diese Option automatisch ausgeblendet. (Siehe Einstellungen der PC-Software).

PASSWORTFUNKTION AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN

Nachdem diese Funktion aktiviert wurde, muss beim Start ein passendes Passwort eingegeben werden, um in den normalen Betriebsmodus zu gelangen (das Passwort muss über die PC-Programmiersoftware festgelegt werden).

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste  oder , um Option 28 auszuwählen; auf dem Display erscheint „CODE-OF“.

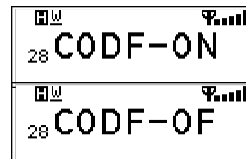
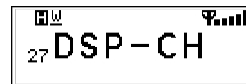
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die Passwortfunktion zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

EIN: Passwortfunktion aktivieren AUS:

Passwortfunktion deaktivieren

4. Drücken Sie die Tasten , um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: OF



Parameter-Einstellmodus

2. Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SQ**“, um die Option

ADRESSBUCH-EINSTELLUNGEN

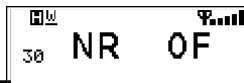
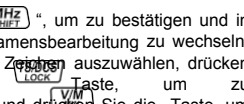
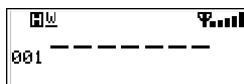
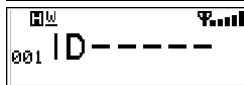
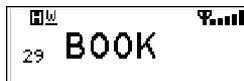
Nachdem Sie die gewünschte ID und den dazugehörigen Namen in das Adressbuch eingegeben haben: Wenn ein ANI-Anruf eingeht und die ID mit einer bestimmten ID im Adressbuch übereinstimmt, wird auf dem Display der zu dieser ID gehörende Name angezeigt.

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SQ**“, um Option 29 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**BOOK**“.
- Drücken Sie die Taste „**MHz**“, um die ID-Einstellungen aufzurufen, und drücken Sie die Taste „**SQ**“, um die Gruppe auszuwählen (00–127; insgesamt können 128 IDs bearbeitet werden). Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Nummer auszuwählen, drücken Sie die Taste „**TS/DCS**“, um zu bestätigen, und geben Sie die nächste Nummer zur Bearbeitung ein; drücken Sie die Taste „**V/M**“, um alle Zahlen im aktuellen Zustand zu löschen.
- Nach Abschluss der ID-Bearbeitung drücken Sie „**MHz**“, um zu bestätigen und in den aktuellen Gruppenbearbeitungsmodus für die Namensbearbeitung zu wechseln. Drehen Sie den Kanalschalter, um das gewünschte Zeichen auszuwählen, drücken Sie die Taste „**TS/DCS**“, um zu bestätigen, und drücken Sie die Taste „**V/M**“, um alle Zeichen im aktuellen Zustand zu löschen.
- Drücken Sie die Taste „**MHz**“, um zu bestätigen und zum Hauptmenü zurückzukehren. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um mehrere IDs und die dazugehörigen Namen zu bearbeiten.
- Drücken Sie die Tasten „**TS/DCS**“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

RAUSCHUNTERDRÜCKUNG FÜR EMPFANGSAUDIO

Durch Aktivieren dieser Funktion können Störgeräusche während von Anrufen reduziert und die Sprachverständlichkeit verbessert werden.

- Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.



30 auszuwählen; auf dem Display erscheint „NR 1“.

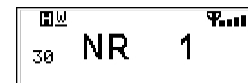
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Stufe der Rauschunterdrückung auszuwählen.

OF: Rauschunterdrückung am Empfänger ausschalten

1–5: Es stehen insgesamt 5 Stufen der Rauschunterdrückung zur Auswahl

4. Drücken Sie die Taste „“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: 1



■ RAUSCHUNTERDRÜCKUNG FÜR SENDEAUDIO

Durch Aktivieren dieser Funktion können Hintergrundgeräusche reduziert und die Sprachverständlichkeit verbessert werden.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 31 auszuwählen; auf dem Display erscheint „NT 1“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um die gewünschte Stufe der Rauschunterdrückung auszuwählen.
OF: NR-Rauschunterdrückungsfunktion deaktivieren
1–5: Aktivieren der TX-Rauschunterdrückung und Auswählen der Stufe
4. Drücken Sie die Taste „“, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standard: 1



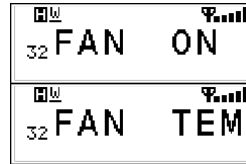
Wenn der Gesprächspartner eine starke RX-Rauschunterdrückung aktiviert hat, wird davon abgeraten, diese Funktion zu aktivieren, da sich dadurch der Klang verändern kann.

LÜFTERSCHALTER

Nachdem diese Funktion aktiviert wurde, läuft der Lüfter an der Rückseite des Funkgeräts an und senkt so die Betriebstemperatur des Geräts.

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste  oder , um Option 32 auszuwählen; auf dem Display erscheint „FAN TEM“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den gewünschten Betriebsmodus auszuwählen.
TEM: Den Lüfter starten, wenn die Körpertemperatur 50 °C erreicht
ON: Den Ventilator unabhängig von der Körpertemperatur dauerhaft einschalten
4. Drücken Sie die Taste , um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Standardeinstellung: TEM



FM-SCHALTER

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste  oder , um Option 33 auszuwählen; auf dem Display erscheint „FM ON“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um ON/OFF FM auszuwählen.
4. Drücken Sie die Taste , um die Auswahl zu bestätigen.



Informationen zur Einstellung der FM-VFO-Frequenz, zum Speichern von Kanälen und zum Umschalten zwischen VFO und MR finden Sie in den Anweisungen zu den Kanalfunktionen auf den Seiten 12 und 13.



AM-SCHALTER (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste  oder , um Option 33 auszuwählen; auf dem Display erscheint „AM ON“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um AM ein- oder auszuschalten.
4. Drücken Sie die Taste , um die Auswahl zu bestätigen.

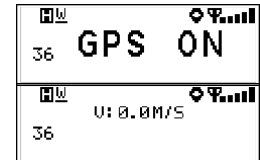


Informationen zur VFO-Frequenzeinstellung im AM-Modus, zum Speichern von Kanälen und zum Umschalten zwischen VFO und MR finden Sie in den Anweisungen zu den Kanalfunktionen auf den Seiten 12 und 13.

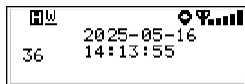
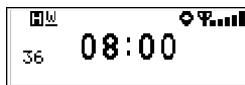
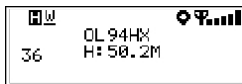
GPS-SCHALTER (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

Nachdem diese Funktion aktiviert wurde, blinkt das GPS-Symbol, um anzuzeigen, dass die Kopplung läuft, und das GPS-Symbol hört auf zu blinken und bleibt angezeigt, um eine erfolgreiche Kopplung anzuzeigen.

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste  oder , um Option 36 auszuwählen; auf dem Display erscheint „GPS OF“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den GPS-Schalter auszuwählen.
ON: GPS aktivieren OF: GPS ausschalten
4. Drücken Sie die Taste , um die GPS-Informationen zu überprüfen, nachdem die GPS-Kopplung erfolgreich war.
5. Drehen Sie den Kanalschalter, um die GPS-Informationen umzuschalten.
6. Drücken Sie die Taste , um zur Zeitzoneneinstellung zu wechseln.



7. Drehen Sie den Kanalschalter, um die Zeitzoneneinstellung zu ändern.
8. Drücken Sie „**MHZ SHIFT**“, um die Auswahl zu bestätigen.



APRS-PTT-EINSTELLUNG (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SQL**“, um Option 37 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**APRS OF**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den APRS-Schalter auszuwählen. ON: APRS aktivieren
OF: APRS deaktivieren
4. Drücken Sie die Taste „**MHZ SHIFT**“, um das APRS-Menü aufzurufen.

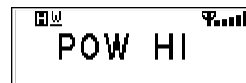


5. Drücken Sie die Taste CALL oder SQL, um die Option für die APRS-PTT-Funktion auszuwählen; auf dem Display erscheint „**PTT OFF**“.
6. Drehen Sie den Kanalschalter, um die PTT-Einstellung auszuwählen. PTT OFF: PTT drücken, keine APRS-Informationen senden
PTT END: PTT drücken, APRS-Nachricht nach Loslassen von PTT senden
PTT BOT: PTT drücken, APRS-Nachricht wird nach dem Drücken der PTT-Taste gesendet
7. Drücken Sie „**MHZ SHIFT**“, um zum Hauptmenü zurückzukehren, oder drücken Sie [FUNC], um zur Standby-Oberfläche zurückzukehren.



APRS-STROMVERSORUNGSEINSTELLUNG (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SQL**“, um Option 37 auszuwählen; auf dem Bildschirm erscheint „**APRS OF**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den APRS-Schalter auszuwählen. ON: APRS aktivieren
OF: APRS deaktivieren
4. Drücken Sie MHZ, um das APRS-Menü aufzurufen.
5. Drücken Sie die Taste „CALL“ oder „SQL“, um die Funktionsoption „APRS POWER“ auszuwählen; auf dem Display erscheint „**POW HI**“.
6. Drehen Sie den Kanalschalter, um die Option „APRS POWER“ auszuwählen. POW HI: Hohe Leistung
POW MI: Mittlere Leistung POW
LO: Niedrige Leistung POW SM:
Extrem niedrige Leistung
7. Drücken Sie „**MHZ SHIFT**“, um zum Hauptmenü zurückzukehren, oder drücken Sie [FUNC], um zur Standby-Oberfläche zurückzukehren.



EINSTELLUNG DER APRS-BANDBREITE (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „**CALL**“ oder „**SQL**“, um Option 37 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**APRS OF**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den APRS-Schalter auszuwählen. ON: APRS aktivieren
OF: APRS deaktivieren
4. Drücken Sie die Taste „**MHZ SHIFT**“, um das APRS-Menü aufzurufen.



5. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um die Funktionsoption „APRS BAND“ auszuwählen; auf dem Display erscheint „**BAND 25**“.
6. Drehen Sie den Kanalschalter, um die Option „APRS BAND“ auszuwählen. BAND 25: Aktuelle Kanalbandbreite (Breitband)
BAND 20: Aktuelle Kanalbandbreite (Mittelband) BAND 12: Aktuelle Kanalbandbreite (Schmalband)
7. Drücken Sie die Tasten „“, um zum Hauptmenü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste [FUNC], um zur Standby-Oberfläche zurückzukehren.

■ APRS-FREQUENZEINSTELLUNG (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

1. Halten Sie die Taste [FUNC] länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 37 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**APRS OF**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den APRS-Schalter auszuwählen. ON: APRS aktivieren
OF: APRS deaktivieren
4. Drücken Sie die Taste „“, um das APRS-Menü aufzurufen.
5. Drücken Sie die Taste CALL oder SQL, um die Funktionsoption APRS BAND auszuwählen; auf dem Display erscheint „**FREQ 1**“.
6. Drehen Sie den Kanalschalter, um die Option „APRS TIME“ auszuwählen, wobei 8 FREQs zur Auswahl stehen.
7. Drücken Sie die Taste „“, um zum Hauptmenü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste [FUNC], um zur Standby-Oberfläche zurückzukehren.



■ APRS-TEXT-EINSTELLUNGEN (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 37 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**APRS OF**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den APRS-Schalter auszuwählen. ON: APRS aktivieren
OF: APRS deaktivieren
4. Drücken Sie die Taste „“, um das APRS-Menü aufzurufen.
5. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um die Option „APRS TEXT“ auszuwählen; auf dem Display erscheint „**TEXT**“.
6. Drücken Sie die Taste „“, um die Benutzeroberfläche für die Texteingaben aufzurufen.
7. Drehen Sie den Kanalschalter, um Zeichen auszuwählen.
8. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um den Cursor zu bewegen. Die Gesamtzahl der Zeichen im Text beträgt 21, wobei 8 Zeichen ständig angezeigt werden und die restlichen Zeichen fortlaufend eingeblendet werden.
9. Drücken Sie die Taste „“, um zu speichern und zum Hauptmenü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste [FUNC], um zur Standby-Oberfläche zurückzukehren.



■ APRS-PATH-EINSTELLUNG (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 37 auszuwählen; auf dem Bildschirm erscheint „**APRS OF**“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den APRS-Schalter auszuwählen. ON: APRS aktivieren
OF: APRS deaktivieren
4. Drücken Sie die Tasten „“, um das APRS-Menü aufzurufen.



- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um die Option „APRS TEXT“ auszuwählen; auf dem Display erscheint „**PATH**“.
- Drücken Sie die Taste „“, um die Benutzeroberfläche für die Text Einstellungen aufzurufen.
- Drehen Sie den Kanalschalter, um Zeichen auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um den Cursor zu bewegen. Die Gesamtzahl der Zeichen im Text beträgt 21, wobei 8 Zeichen ständig angezeigt werden und die restlichen Zeichen fortlaufend eingeblendet werden.
- Drücken Sie die Taste „“, um zu speichern und zum Hauptmenü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste [FUNC], um zur Standby-Oberfläche zurückzukehren.

EINSTELLUNG DES APRS-INTERVALLS (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

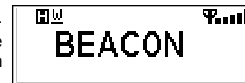
- Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 37 auszuwählen; auf dem Bildschirm erscheint „**APRS OF**“.
- Drehen Sie den Kanalschalter, um den APRS-Schalter auszuwählen. ON: APRS aktivieren
OF: APRS deaktivieren
- Drücken Sie die Taste „MHZ“, um das APRS-Menü aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um die APRS-INTERVAL-Funktion, woraufhin auf dem Display „**INTERVAL**“ angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste „“, um die Benutzeroberfläche mit den Optionen der APRS-INTERVAL-Funktion aufzurufen.
- Funktionsoptionen für die Auswahl des rotierenden Kanalschalters.
OFF: Automatische Wiederholung deaktivieren
30S~7650S: Automatische Wiederholung mit eingestellter Intervallzeit, 30S ist die Schrittweite.
- Drücken Sie die Taste „“, um die Einstellung zu speichern und zum Hauptmenü zurückzukehren.



Menü zurückkehren / drücken Sie die Taste [FUNC], um zur Standby-Oberfläche zurückzukehren.

APRS-BEACON-EINSTELLUNGEN (WIRD BEIM MKII NICHT UNTERSTÜTZT)

- Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um Option 37 auszuwählen; auf dem Display erscheint „**APRS OF**“.
- Drehen Sie den Kanalschalter, um den APRS-Schalter auszuwählen. ON: APRS aktivieren
OF: APRS deaktivieren
- Drücken Sie die Taste „“, um das APRS-Menü aufzurufen. Drücken Sie die Taste „“ oder die Taste „“, um die Option „APRS BEACON“ auszuwählen; auf dem Display erscheint „**BEACON**“.
- Drücken Sie die Taste „“, um die Auswahlmaske für die APRS-BEACON-Funktionen aufzurufen.
- Funktionsoptionen für die Auswahl des rotierenden Kanalschalters.
GPS: Senden von GPS-Standortdaten
FIX1~FIX8: Benutzerdefinierte Positionsdaten senden
- Drücken Sie die Taste „“, um die Einstellungen zu speichern und zum Hauptmenü zurückzukehren, bzw. drücken Sie die Taste [FUNC], um zur Standby-Oberfläche zurückzukehren.



NOTE Die Inhalte der FIX-Optionen können nur über eine PC-Software eingestellt werden.

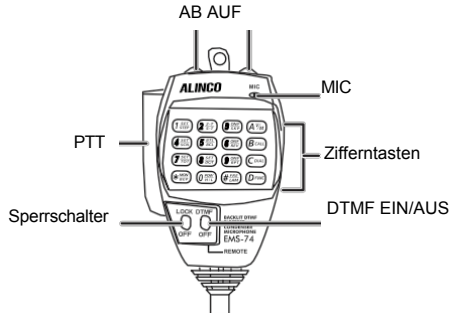
WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

Wenn das Produkt aufgrund von Fehlbedienungen oder Einstellungsfehlern nicht normal verwendet werden kann, können mit dieser Funktion alle Einstellungskanäle des Produkts auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

1. Halten Sie die [FUNC]-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Funktionseinstellungen aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste „“ oder „“, um die 38. Funktionsoption auszuwählen; auf dem Bildschirm erscheint „RESTORE“.
3. Drehen Sie den Kanalschalter, um den gewünschten Vorgang auszuwählen.
FACT: Setzt die Kanäle, die Signalisierung und alle Funktionen auf die Werkseinstellungen zurück.
SETUP: Die Funktionen 18 bis 27 auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.
4. Drücken Sie die Taste „“, um die Auswahl zu best



* In diesem Kapitel sind die mit „■“ dargestellten Funktionen für alle Geräte verfügbar; „□“ unterliegt der Programmierung durch den Händler oder Einschränkungen. Einige Funktionen sind im Speichermodus möglicherweise vorübergehend aktiv, die Einstellung kehrt jedoch nach einem Kanalwechsel oder dem Ausschalten des Geräts zu den ursprünglichen Parametern zurück.



Sie können das Funkgerät über die Tastatur bedienen oder die gewünschte Frequenz bzw. den gewünschten Kanal über das EMS-74-Mikrofon eingeben. Bei vom Händler programmierten Geräten ist die Bedienung über die Tastatur möglicherweise gesperrt.

■ TASTATURSPERRE

Schieben Sie den Schiebeschalter in die Sperrposition. Die Anzeige erlischt und alle Tasten außer der PTT-Taste sind deaktiviert.

■ DTMF-ÜBERTRAGUNG ÜBER DAS MIKROFON ODER DIE TASTATUR

Schieben Sie die DTMF-Taste in die DTMF-Position, halten Sie die [PTT]-Taste gedrückt und geben Sie die gewünschte DTMF-Signalisierung direkt über die Zifferntasten ein.



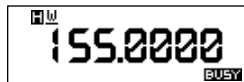
In der DTMF-Position ist die Tastenbedienung deaktiviert.

□ FUNKTIONSEINSTELLUNG ÜBER DAS MIKROFON-TASTENFELD

Rauschsperrung aus: Drücken Sie im Standby-Modus

Taste; die Rauschsperrung wird deaktiviert, wenn

Sym



bol

blinkt im LCD. Drücken Sie erneut „

□ WECHSEL ZWISCHEN VFO- UND KANALMODUS

Drücken Sie im Standby-Modus die Taste „

□ KURZRUF

Drücken Sie den PTT-Schalter und die Taste „

DTMF-Code senden: Drücken Sie im Standby-Modus

DTMF-Gruppe für die Übertragung auszuwählen, und drücken Sie anschließend PTT, um zu senden.

Wenn in der aktuellen Gruppe keine DTMF-Daten vorhanden sind, zeigt das LCD „EMPTY“ an. Drücken Sie erneut die Taste

□ FREQUENZSCHRITT

Diese Funktion ist nur im VFO-Modus verfügbar.

1. Drücken Sie
- 2. Drücken Sie
- 3. Drücken Sie eine beliebige Zifferntaste, um die Einstellung zu speichern und den Vorgang zu beenden.

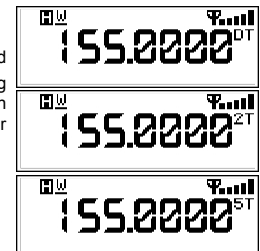
□ OPTIONALE SIGNALISIERUNG

Drücken Sie im Standby-Modus „

DT: DTMF

2T: 2-Ton 5T:

5-Ton





Diese Funktion kann vorübergehend im Kanalmodus genutzt werden. Sobald das Funkgerät ausgeschaltet oder auf einen anderen Kanal umgeschaltet wird, wird die vorübergehende Einstellung gelöscht und die ursprünglichen Einstellungen werden wiederhergestellt.

SCAN SKIP

Drücken Sie im Kanalmodus „**D FUNC**“ und anschließend „**3 CONF**“; das Symbol oben auf dem Bildschirm verschwindet, und der aktuelle Kanal wird aus der Scanliste ausgeschlossen. Drücken Sie die Taste erneut, um den Kanal zur Scanliste hinzuzufügen und das Symbol oben auf dem Bildschirm anzuzeigen.

FREQUENZ-/KANAL-SCAN

Drücken Sie im entsprechenden Modus die Taste „**D FUNC**“ und anschließend die Taste „**4 SET SCAN**“, um den Suchlauf zu starten. Drücken Sie im Suchlaufmodus die Tasten „**UP**“ bzw. „**DOWN**“, um die Suchrichtung zu ändern.

33 Drücken Sie [PTT], um den Suchlauf zu beenden.

KANALSPERRE BEI BELEGUNG

BCLO dient dazu, das Senden zu deaktivieren, solange ein Empfangssignal empfangen wird. Sobald der Kanal belegt ist und Sie die PTT-Taste drücken, gibt das Funkgerät einen Warnton aus und kehrt in den Empfangsmodus zurück.

1. Drücken Sie im Standby-Modus „**D FUNC**“ und anschließend „**5 BTA BCL**“, um die Funktion „Busy Channel Lockout“ zu aktivieren.
2. Drücken Sie [**UP** / **DOWN**], um den gewünschten Wert auszuwählen.

BU: BCLO aktivieren, Träger-Sperre; das Senden wird unterbunden, wenn der aktuelle Kanal einen übereinstimmenden Träger empfängt; drücken Sie [PTT], um eine Sprachfehlermeldung auszugeben.

RL: BTLO aktivieren; das Senden wird unterbunden, wenn der aktuelle Kanal einen übereinstimmenden Träger, aber ein nicht übereinstimmendes CTCSS/DCS empfängt. Drücken Sie [PTT], um eine Sprachfehlermeldung auszugeben. Die Übertragung ist in jedem Empfangsstatus möglich.

OFF: Die Sperre bei belegtem Kanal ist deaktiviert.

3. Drücken Sie die Zifferntasten, um zu bestätigen und den Menüpunkt zu verlassen.

TX/RX UMKEHREN

Die Sendefrequenz wird zur Empfangsfrequenz und die Empfangsfrequenz zur Sendefrequenz. Die Signalisierung wird ebenfalls umgekehrt, wenn in diesem Kanal CTCSS/DCS-Signalisierung erfolgt ist.

1. Drücken Sie im Standby-Modus die Tasten „**D FUNC**“ und anschließend „**6 ONV REV**“; auf dem LCD-Display erscheint „**REV-OF**“.



2. Drücken Sie [**UP** / **DOWN**], um den gewünschten Wert auszuwählen. ON: Frequenzumkehr aktivieren
AUS: Frequenzumkehr deaktivieren

3. Drücken Sie die Zifferntasten, um zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

TOT (TIME-OUT-TIMER)

Der Time-Out-Timer begrenzt die Sendezeit. Wenn Sie das von Ihrem Händler programmierte Zeitlimit erreichen, wird Ihre Übertragung unterbrochen. Um erneut senden zu können, müssen Sie die PTT-Taste loslassen, um den Timer zurückzusetzen.

1. Drücken Sie im Standby-Modus „**D FUNC**“ und anschließend „**7 SET TOT**“. Auf dem LCD-Display erscheint „**TOT-X**“.
2. Drücken Sie [**UP** / **DOWN**], um den gewünschten Wert auszuwählen.
3. Drücken Sie eine Zifferntaste, um zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

CTCSS/DCS-KODIERUNG UND -DEKODIERUNG

1. Drücken Sie im Standby-Modus „**D FUNC**“ und anschließend „**8 SET DCS**“, um den CTCSS/DCS-Kodierungs- und Dekodierungsmodus aufzurufen.
2. Wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang, um die folgenden Einstellungen vorzunehmen:

v Auf dem LCD-Display wird das Symbol „**T**“ angezeigt; dies bedeutet, dass die CTCSS-Codierung für den aktuellen Kanal eingestellt ist.

v Wenn auf dem LCD-Display die Symbole „**T**“ und „**SC**“ angezeigt werden, bedeutet dies, dass für den aktuellen Kanal sowohl die CTCSS-Codierung als auch die Decodierung eingestellt sind.

v Wenn auf dem LCD das **DCS**-Symbol angezeigt wird, bedeutet dies, dass für den aktuellen Kanal DCS-Codierung und -Decodierung eingestellt sind.

3. Drücken Sie bei dem entsprechenden Symbol [**UP** / **DOWN**], um die gewünschte CTCSS/DCS-Kodierung und -Dekodierung auszuwählen.

4. Drücken Sie [***MON RPT**], [**A M**] oder [**C DIAL**], um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

☐ TALK AROUND

Mit der „Talk Around“-Funktion können Sie direkt mit anderen Funkgeräten in Ihrer Gruppe kommunizieren, falls der Repeater nicht aktiviert ist oder Sie sich außerhalb der Reichweite des Repeaters befinden. Das Funkgerät sendet auf der Empfangsfrequenz mit seiner CTCSS/DCS-Signalisierung.

1. Drücken Sie im Standby-Modus die Tasten „**D FUNC**“ und anschließend die Taste „**9 CHNG RPT**“; auf dem LCD-Display erscheint „**TALK--OF**“.

2. Drücken Sie [**UP** / **DOWN**], um die gewünschte Einstellung auszuwählen. ON: „Talk Around“ aktivieren
AUS: „Talk Around“ deaktivieren

3. Drücken Sie eine Zifferntaste, um zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

☐ SIGNALTON

Der Signalton dient zur Bestätigung von Eingaben, Fehlerstatus oder Störungen des Transceivers. Sie können diese Funktion aktivieren oder deaktivieren.

1. Drücken Sie im Standby-Modus zuerst [**D FUNC**] und dann [***MON RPT**]; auf dem LCD-Display erscheint „**BEEP--XX**“.

2. Drücken Sie [**UP** / **DOWN**], um den Signalton ein- bzw. auszuschalten. BEEP—OF: Signalton ausschalten;
BEEP—ON: Signalton einschalten.

3. Drücken Sie die Zifferntaste, um zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

☐ AUSWAHL DER LEISTUNG (HIGH/MID/LOW)

1. Drücken Sie im Standby-Modus zuerst [**D FUNC**] und anschließend [**0 POW HTL**]. Auf dem LCD-Display erscheint „**POW-XX**“.

2. Drücken Sie [**UP** / **DOWN**], um die gewünschte Leistung auszuwählen. HI: Hohe Leistung
MI: Mittlere Leistung
LOW: Niedrige Leistung

3. Drücken Sie eine Zifferntaste, um zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

☐ LCD-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

1. Drücken Sie im Standby-Modus [**D FUNC**] und anschließend [**# PRE LAMP**]. Auf dem LCD-Display erscheint

„**LAMP-XX**“ an.

2. Drücken Sie [**UP** / **DOWN**], um die gewünschte Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auszuwählen (1–32 Stufen).

3. Drücken Sie eine Zifferntaste, um die Auswahl zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

STANDARDEINSTELLUNG NACH DEM ZURÜCKSETZEN DES DR-B185MKII

	DR-B185MKII	DR-B185TMKII	DR-B185EMKII
VFO-Frequenz	155,000 MHz	145,000 MHz	145,000 MHz
Speicherkanäle 0–199	—	CH0	CH0
Offset-Richtung	—	—	—
Offset-Frequenz	600 kHz	600 kHz	600 kHz
Kanalabstand	12,5 kHz	5 kHz	12,5 kHz
CTCSS-Codierung und -Decodierung	—	—	—
CTCSS-Frequenz	88,5 Hz	88,5 Hz	88,5 Hz
DCS-Kodierung und -Dekodierung	—	—	—
DCS-Code	023N	023N	023N
Ausgangsleistung	Hoch	Hoch	Hoch
Tastensperre	Aus	Aus	Aus
TOT	3	Aus	Aus
APO	Aus	Aus	Aus
LCD-Farbe	Orange	Orange	Orange

Optionale Funktionen werden grundsätzlich deaktiviert und programmierte Werte gelöscht.

FREQUENZBEREICH

	DR-B185MKII	DR-B185TMKII	DR-B185EMKII
RX	136–174 MHz	136–174 MHz	136–174 MHz
TX	136–174 MHz	144–147,9975 MHz	144–145,9975 MHz

FEHLERSUCHE

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungsansätze
(a) Das Gerät ist eingeschaltet, auf dem Display erscheint nichts.	Die Polaritäten „+“ und „-“ des Stromanschlusses sind vertauscht. Schließen Sie das rote Kabel an den Pluspol und das schwarze Kabel an den Minuspol des Gleichstromnetzteils an.
(b) Die Sicherung ist durchgebrannt.	Überprüfen Sie die Ursache für die durchgebrannte Sicherung, beheben Sie das Problem und ersetzen Sie die Sicherung durch eine neue.
(c) Das Display ist zu dunkel.	Stellen Sie den Parameter für die LCD-Hintergrundbeleuchtung richtig ein.
(d) Aus dem Lautsprecher ist kein Ton zu hören.	- Die Rauschsperrung ist zu hoch eingestellt. Verringern Sie die Rauschsperrung. - Selektiver Ruf wie TSQ aktiviert. Drücken Sie die Taste [Moni], um den Monitor zu aktivieren.
(e) Tasten und Drehregler funktionieren nicht.	Die Tastensperre ist aktiviert. Deaktivieren Sie die Tastensperre.
(f) Durch Drehen des Drehreglers wird der Speicherkanal nicht gewechselt.	Das Funkgerät befindet sich im CALL-Modus. Drücken Sie „  “.
(g) Die PTT-Taste wird gedrückt, es erfolgt jedoch keine Übertragung.	- Die Mikrofonverbindung ist schlecht. Schließen Sie das Mikrofon ordnungsgemäß an. - Die Antennenverbindung ist schlecht. Schließen Sie die Antenne ordnungsgemäß an.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, falls technische Unterstützung erforderlich sein sollte.

Allgemein

Frequenzbereich	VHF: 136–174 MHz FM: 76 MHz bis 108 MHz (nur Empfang)
Anzahl der Kanäle	200 Kanäle
Kanalabstand	25 kHz (Breitband) 20 kHz (Mittelband) 12,5 kHz (Schmalband)
Kanalschritt	2,5 kHz, 5 kHz, 6,25 kHz, 8,33 kHz, 10 kHz, 12,5 kHz, 15 kHz, 20 kHz, 25 kHz, 30 kHz, 50 kHz
Betriebsspannung	13,8 V DC ± 15 %
Rauschsperr	Träger/CTCSS/DCS/5-Ton/2-Ton/DTMF
Frequenzstabilität	$\pm 1,5$ ppm
Betriebstemperatur	-20 °C bis +60 °C
Abmessungen (B x H x T)	160 (B) x 43 (H) x 185 (L) mm
Gewicht	ca. 1,29 kg



Die technischen Daten können sich aufgrund technologischer Weiterentwicklungen ohne vorherige Ankündigung ändern.

Empfänger

	Breitband	Schmalband
Empfindlichkeit (12 dB SINAD)	$\leq 0,25 \mu\text{V}$	$\leq 0,35 \mu\text{V}$
Nachbarkanal Selektivität	≥ 70 dB	≥ 60 dB
Intermodulation	≥ 65 dB	≥ 60 dB
Störsignalunterdrückung	≥ 70 dB	≥ 60 dB
Audio-Frequenzgang	+1 bis -3 dB (0,3 bis 3 kHz)	+1 bis -3 dB (0,3 bis 2,55 kHz)
Brummen und Rauschen	≥ 45 dB	≥ 40 dB
Audioverzerrung	≤ 5 %	
Audio-Ausgangsleistung	> 2 W bei 10 %	

Sender

	Breitband	Schmalband
Ausgangsleistung	90 W/30 W/10 W/5 W	
Modulation	16K Φ F3E	11K Φ F3E
Nachbarkanal Leistung	≥ 70 dB	≥ 60 dB
Brummen und Rauschen	≥ 40 dB	≥ 36 dB
Störstrahlung	-36 dBm	
Frequenzgang	+1 bis -3 dB (0,3 bis 3 kHz)	+1 bis -3 dB (0,3 bis 2,55 kHz)
Audioverzerrung	≤ 5 %	

Allgemeines

Frequenzbereich (DR-B185TMKII)	Empfang: 136 MHz bis 174 MHz, Sendung: 144 MHz bis 148 MHz AM: 108 MHz bis 136 MHz (nur Empfang) FM: 76 MHz bis 108 MHz (nur Empfang)
Frequenzbereich (DR-B185EMKII)	Empfang: 136 MHz bis 174 MHz, Sendung: 144 MHz bis 146 MHz AM: 108 MHz bis 136 MHz (nur Empfang) FM: 76 MHz bis 108 MHz (nur Empfang)
Anzahl der Kanäle	200 Kanäle
Kanalabstand	25 kHz (Breitband) 20 kHz (Mittelband) 12,5 kHz (Schmalband)
Kanalschritt	2,5 kHz, 5 kHz, 6,25 kHz, 8,33 kHz, 10 kHz, 12,5 kHz, 15 kHz, 20 kHz, 25 kHz, 30 kHz, 50 kHz
Betriebsspannung	13,8 V DC ± 15 %
Rauschsperr	Träger/CTCSS/DCS/5-Ton/2-Ton/DTMF
Frequenzstabilität	$\pm 2,5$ ppm
Betriebstemperatur	-20 °C bis +60 °C
Abmessungen (B x H x T)	160 (B) x 43 (H) x 185 (L) mm
Gewicht	ca. 1,28 kg



Die technischen Daten können sich aufgrund technologischer Weiterentwicklungen ohne vorherige Ankündigung ändern.

Empfänger

	Breitband	Schmalband
Empfindlichkeit (12 dB SINAD)	$\leq 0,25 \mu\text{V}$	$\leq 0,35 \mu\text{V}$
Nachbarkanal Selektivität	≥ 70 dB	≥ 60 dB
Intermodulation	≥ 65 dB	≥ 60 dB
Störsignalunterdrückung	≥ 70 dB	≥ 60 dB
Audio-Frequenzgang	+1 bis -3 dB (0,3 bis 3 kHz)	+1 bis -3 dB (0,3 bis 2,55 kHz)
Brummen und Rauschen	≥ 45 dB	≥ 40 dB
Audioverzerrung	≤ 5 %	
Audio-Ausgangsleistung	> 2 W bei 10 %	

Sender

	Breitband	Schmalband
Ausgangsleistung	90 W/30 W/10 W/5 W	
Modulation	16K Φ F3E	11K Φ F3E
Nachbarkanal Leistung	≥ 70 dB	≥ 60 dB
Brummen und Rauschen	≥ 40 dB	≥ 36 dB
Störstrahlung	-36 dBm	
Frequenzgang	+1 bis -3 dB (0,3 bis 3 kHz)	+1 bis -3 dB (0,3 bis 2,55 kHz)
Audioverzerrung	≤ 5 %	

50 Gruppen CTCSS-Tonfrequenz (Hz)

67,0	79,7	94,8	110,9	131,8	156,7	171,3	186,2	203,5	229,1
69,3	82,5	97,4	114,8	136,5	159,8	173,8	189,9	206,5	233,6
71,9	85,4	100,0	118,8	141,3	162,2	177,3	192,8	210,7	241,8
74,4	88,5	103,5	123,0	146,2	165,5	179,9	196,6	218,1	250,3
77,0	91,5	107,2	127,3	151,4	167,9	183,5	199,5	225,7	254,1

1024 Gruppen DCS-Code.

000	001	002	003	004	005	006	007
010	011	012	013	014	015	016	017
020	021	022	023	024	025	026	027
030	031	032	033	034	035	036	037
040	041	042	043	044	045	046	047
050	051	052	053	054	055	056	057
060	061	062	063	064	065	066	067
070	071	072	073	074	075	076	077
100	101	102	103	104	105	106	107
110	111	112	113	114	115	116	117
120	121	122	123	124	125	126	127
130	131	132	133	134	135	136	137
140	141	142	143	144	145	146	147
150	151	152	153	154	155	156	157
160	161	162	163	164	165	166	167
170	171	172	173	174	175	176	177
200	201	202	203	204	205	206	207
210	211	212	213	214	215	216	217
220	221	222	223	224	225	226	227
230	231	232	233	234	235	236	237
240	241	242	243	244	245	246	247
250	251	252	253	254	255	256	257
260	261	262	263	264	265	266	267
270	271	272	273	274	275	276	277
300	301	302	303	304	305	306	307
310	311	312	313	314	315	316	317

320	321	322	323	324	325	326	327
330	331	332	333	334	335	336	337
340	341	342	343	344	345	346	347
350	351	352	353	354	355	356	357
360	361	362	363	364	365	366	367
370	371	372	373	374	375	376	377
400	401	402	403	404	405	406	407
410	411	412	413	414	415	416	417
420	421	422	423	424	425	426	427
430	431	432	433	434	435	436	437
440	441	442	443	444	445	446	447
450	451	452	453	454	455	456	457
460	461	462	463	464	465	466	467
470	471	472	473	474	475	476	477
500	501	502	503	504	505	506	507
510	511	512	513	514	515	516	517
520	521	522	523	524	525	526	527
530	531	532	533	534	535	536	537
540	541	542	543	544	545	546	547
550	551	552	553	554	555	556	557
560	561	562	563	564	565	566	567
570	571	572	573	574	575	576	577
600	601	602	603	604	605	606	607
610	611	612	613	614	615	616	617
620	621	622	623	624	625	626	627
630	631	632	633	634	635	636	637
640	641	642	643	644	645	646	347
650	651	652	653	654	655	656	657
660	661	662	663	664	665	666	667
670	671	672	673	674	675	676	677

700	701	702	703	704	705	706	707
710	711	712	713	714	715	716	717
720	721	722	723	724	725	726	727
730	731	732	733	734	735	736	737
740	741	742	743	744	745	746	747
750	751	752	753	754	755	756	757
760	761	762	763	764	765	766	767
770	771	772	773	774	775	776	777



N steht für den positiven Code, I für den negativen Code, insgesamt: 1024 Gruppen.

NOTE

